

# TIER&TECHNIK



**Königin Patrizia  
packt gerne an**

Mit grossem  
Wettbewerb

# melior

**NEU!**

**melior 8089 HEPAclean**

Aliment complémentaire pour bovins, ovins, caprins et équins

Ergänzungsfutter für Rinder, Schafe, Ziegen und Pferde

Natürliche Unterstützung der Stoffwechselfunktionen durch die Zufuhr antioxidativ wirkender Pflanzen zur Leberentgiftung und Nierenentwässerung.

## melior 8089 HEPAclean

### Leberschutz als Schlüssel zum Erfolg

Natürliche Unterstützung der Stoffwechselfunktionen durch die Zufuhr antioxidativ wirkender Pflanzen zur Leberentgiftung und Nierenentwässerung.



### Profitieren Sie vom attraktiven Rabatt auf dem PhysiO® Bloc Sortiment

**Fr. 15.-/100 kg** ab 300 kg + 1 Kessel Fly Free gratis!

**Fr. 20.-/100 kg** ab 600 kg + 2 Kessel Fly Free gratis!

gültig bis 9.3.18



Mit Knoblauch;  
keine Chance für  
lästige Insekten!



Besuchen Sie uns am melior-Stand in der Halle 3.1 und gewinnen Sie den dynamischen melior-Quad! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
[melior.ch/events](http://melior.ch/events)

**Meliofeed AG**

3360 Herzogenbuchsee  
Tel. 058 434 15 15

9532 Rickenbach b. Wil  
Tel. 058 434 15 70

**melior.ch**





## Inhalt

- 4 MESSEINFOS** | Alles, was Sie wissen müssen für einen gelungenen Besuch an der Tier & Technik.
- 8 PATRIZIA HOBI** | Die neue Braunviehkönigin zeigt den Lesern ihren Stall in Flums SG.
- 13 AGROSTAR** | Wer glänzt als 13. Stern? Die Anwärter für den Agro-Star Suisse auf einen Blick.
- 15 FUTTERROBOTER** | Ein automatisches Fütterungssystem auf einem Munimastbetrieb.
- 22 SCHWEINE** | Josef Muff gibt Tipps für möglichst geringe Ferkelabgänge.
- 28 ZUCHTBETRIEB SÜESS** | Mit Jongleur Soraya gewann Matthias Süess den Vize- und Schöneuterchampion an der letzten IGBS-Show.
- 27 ZAUNEN** | Ein Fachmann erklärt, wie Kühe garantiert nicht ausbüxen.
- 30 STANDBESPRECHUNGEN** | Hier finden Sie das Wichtigste zu den Ständen unserer Inserenten.
- 34 KOMPOSTSTALL** | Ein System mit vielen Vorteilen für Kühe und Landwirt.
- 38 AGROPOOL** | Die Onlineplattform für gebrauchte Landmaschinen erscheint in einem neuen Look.
- 52 WETTBEWERB** | Aufmerksamen Leserinnen und Lesern winken schöne Preise. Viel Glück!

**Titelbild:** Braunviehkönigin Patrizia Hobi beim Kälbertränken zuhause in Flums SG. (Bild: Mattias Nutt)

### IMPRESSUM

Spezial-Beilage zu «die grüne» Nr. 3 vom 15. Februar 2018 und zur BauernZeitung Nr. 7 vom 16. Februar 2018

#### Herausgeberin:

Schweizer Agrarmedien AG, Postfach, Dammweg 3, 3000 Bern 22, Tel. 031 958 33 33, Fax 031 958 33 34

#### Anzeigenmarketing:

Schweizer Agrarmedien AG, Tel. 031 958 33 33, Fax 031 958 33 34, E-Mail: verlag@agrarmedien.ch

#### Redaktion:

BauernZeitung, Postfach, Dammweg 3, 3000 Bern 22  
Tel. 031 958 33 11, Fax 031 958 33 13  
E-Mail: redaktion@bauernzeitung.ch

#### Verantwortlich für diese Ausgabe:

Redaktion: Adrian Krebs (Leitung), Jasmine Baumann, Armin Emmenegger, Peter Fankhauser, Stefanie Giger, Andrea Gysin, Alois Heinzer, Beat Schmid.  
Verkauf: Hans Büschi, Andrea Roth, Viviane Honegger (Wettbewerb).

**Layout:** Nicole Geiser

**Druckauflage:** 55 000 Exemplare

**Druck:** Stämpfli Publikationen AG, Bern

Sämtliche Texte, Bilder, Illustrationen und Inserate dürfen von Dritten ausserhalb der Eigennutzung nicht ohne Einwilligung des Verlags kopiert oder in irgendeiner anderen Form weiterverwendet oder zugänglich gemacht werden. Ausgenommen davon ist die ausschliessliche Verwendung in Schule und Ausbildung unter Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge wird jede Haftung abgelehnt.



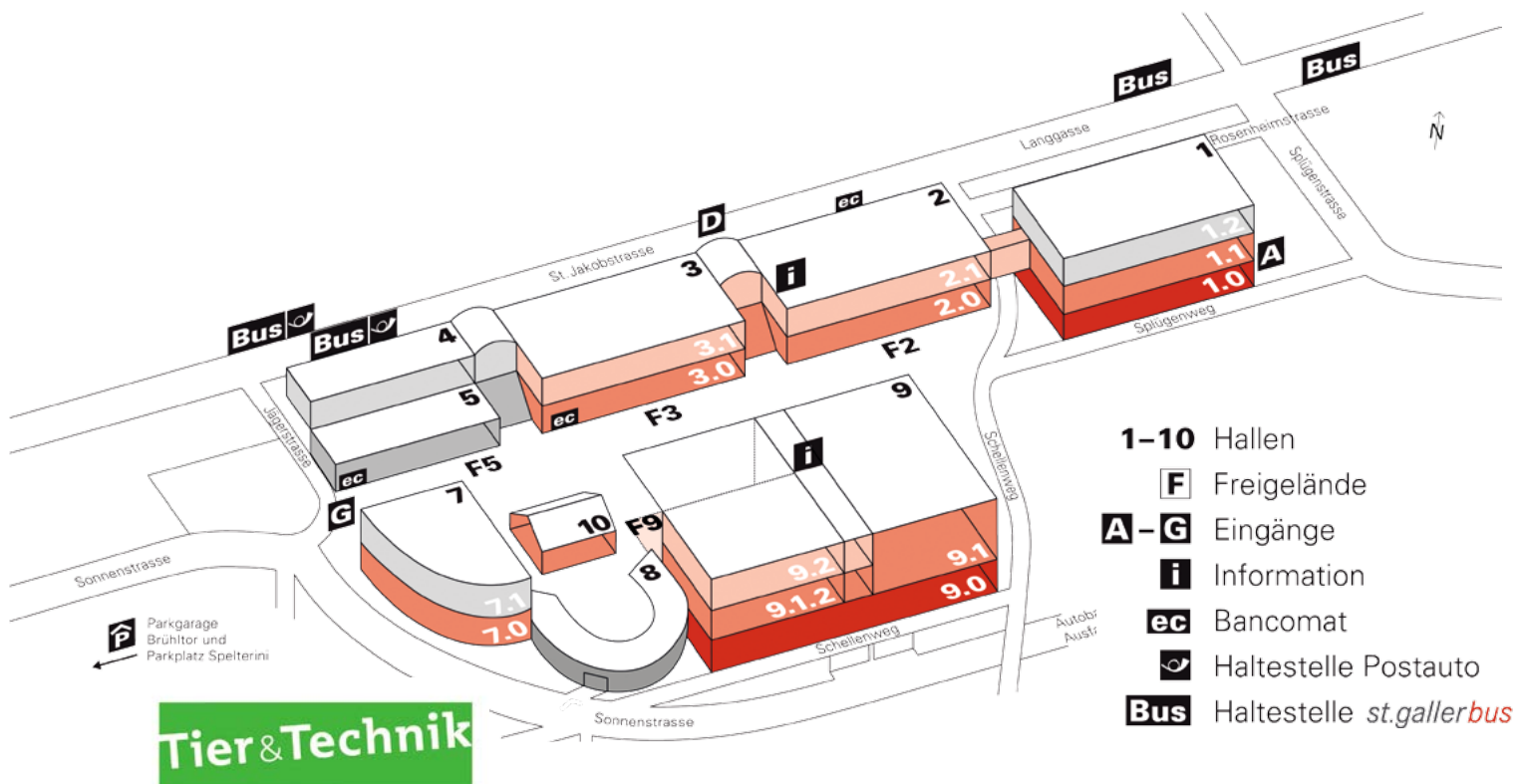
**ADRIAN KREBS**

Chefredaktor BauernZeitung

## Entscheiden in unsicheren Zeiten

Es sind ungemütliche Zeiten für die Landwirtschaft, trotz des Grosserfolgs in der Volksabstimmung vom 24. September. Soeben wurde eine Initiative eingereicht, die nicht nur Pestizide, sondern auch die tierische Veredelung mit der Beschränkung auf hofeigenes Futter so gut wie verbieten will. Hoch ist der Druck auch in Sachen Antibiotika, obwohl der Einsatz in den letzten Jahren bereits deutlich reduziert wurde. Die Landesregierung ihrerseits setzt mit ihrer Strategie für die Agrarpolitik 2022+ offenbar alles daran, die Landwirtschaft zu schwächen, statt dieser den Rücken zu stärken. Die Produzenten tun aber gut daran, sich vom Polit-Theater nicht allzu stark irritieren zu lassen, denn die Unsicherheit nimmt sowieso ständig zu, auch wirtschaftlich und klimatisch. Derweil muss jeder Betrieb seinen Weg finden und unter Einbezug der Chancen und Risiken unternehmerische Entscheide fällen. Die Tier & Technik bietet die ideale Gelegenheit, allfällige Investitionspläne noch einmal auf Herz und Nieren abzuklopfen.

BLAU



# Digitalisierung auf dem Vormarsch

Seit 18 Jahren ist die Tier & Technik in St. Gallen Treffpunkt für Bäuerinnen und Bauern. Die Messe ist auch diesmal der Ort, wo man sich trifft, austauscht und über alle Aspekte der modernen Landwirtschaft informiert wird. Dafür sorgen nicht zuletzt 480 Aussteller.

**D**ie Tier & Technik ist die grösste Fachmesse für Nutztierhaltung, landwirtschaftliche Produktion, Spezialkulturen und Landtechnik der Schweiz. Sie zeigt, wie leistungsstark sich die moderne Schweizer Landwirtschaft präsentiert. Tieraussstellungen demonstrieren das hohe Niveau der Nutztierzucht. Die Sonderschau «Drohnen und Roboter in der Landwirtschaft» zeigt Trends in der Digitalisierung auf, und Fachreferate berichten Neues aus verschiedenen Landwirtschaftsthemen. 480 Aussteller präsentieren

vom 22. bis 25. Februar auf dem Gelände der Olma-Messen St. Gallen einen breiten Querschnitt modernster landwirtschaftlicher Maschinen, Geräte und Produktionsmethoden.

## Ein vielfältiges Angebot für den Landwirt

Das Angebot umfasst Hof- und Stall-einrichtungen, Landmaschinen, Betriebs- und Verbrauchsstoffe, Produktionsmittel, Informationen über Spezialkulturen, Dienstleistungen für eine fortschrittliche Landwirtschaft und vieles mehr. Die Fachmesse ist

auch Treffpunkt zum Informations- und Erfahrungsaustausch. Zudem berichten Fachleute im Forum Neues aus der Nutztierpraxis, zur Milchproduktion, zur Bauplanung und zu weiteren Themen.

## Schweizer Tierzuchtland im Scheinwerferlicht

Publikumsmagnete sind jeweils die Schauwettbewerbe und Tieraussstellungen. Die Elite-Auktion und der Schauwettbewerb der Interessengemeinschaft der Brown-Swiss-Züchter (IGBS) sowie die Ausstellungen von Holstein, Fleckvieh, Jersey und Original Braunvieh der nationalen Verbände zeigen eindrucksvolle Leistungsausweise der schweizerischen Milchviehzucht. Die hochkarätigen Tieraussstellungen locken viel Publikum aus dem In- und Ausland an. Im



**Tier&Technik**

22. bis 25. Februar 2018

Stand 3.1.19 | Halle 3.1



# SORGEN SIE FÜR EINEN SAUBEREN BETRIEB.

Mit der neuen EASY!Force HD-Pistole ein Kinderspiel.

In der modernen Landwirtschaft steht Wirtschaftlichkeit immer auch in direkter Verbindung mit Pflege, Funktions-sicherheit und Hygiene. Das Kärcher System aus Reinigungs-maschine, Reinigungsmitteln und Zubehör bietet alles für die wirksame Reinigung und Desinfektion von Maschinen, Ställen, Anlagen und Gebäuden.

[www.kaercher.ch](http://www.kaercher.ch)



## KÄRCHER

makes a difference



Bild z/Vg

In Halle 7.0 wird gezeigt, wie der «fliegende Alleskönner» in der heimischen Landwirtschaft eingesetzt werden könnte.

Ring sind Braunviehkühe zu sehen, die betreffend Zuchtwert zu den besten des Landes gehören.

### Sonderschauen gehören den Drohnen und Robotern

Sie fotografieren die Felder aus der Vogelperspektive, spüren scheuende Wildtiere auf, bringen Nützlinge oder Fungizide aus und werden bald auch den Wasser-, Nährstoff- und Schutzmittelbedarf einer Pflanze analysieren können: Drohnen sind in der Zukunft in der Landwirtschaft kaum mehr wegzudenken. Weil die letztjährige Sonderschau zum Thema Drohnen beim Fachpublikum viel Anklang fand, und vor allem weil sich in der letzten Zeit in Sachen Digitalisierung einiges getan hat, wird das Thema an der diesjährigen Tier & Technik wieder aufgenommen. Die Digitalisierung macht sich in der Landwirtschaft nicht nur in Form von Drohnen bemerkbar, sondern hält auch am Boden Einzug: An der Tier & Technik können die Besucher live erleben, wie ein autonomer Roboter für mechanische Unkrautbekämpfung und Transporthilfe eingesetzt wird. Der Hackroboter Typ Oz kann die täglichen Arbeiten im Gemüse-, Wein- und Obstbau erleichtern.

Er ist mit Vier-Rad-Antrieb ausgestattet und kann per Mobiltelefon gesteuert werden. Drohnen begeistern nicht nur durch ihre Flugeigenschaften. Immer mehr richtet sich der Blick auf das, was sie tragen: zum Beispiel Hyperspektralkameras. Damit wird es in Zukunft möglich sein, in die Blätter hineinzusehen, um unter anderem den Gesundheitszustand der Pflanzen festzustellen.

Insbesondere im Wein-, Obst- und Gemüseanbau liegt hier noch viel Potenzial. Die Sonderschau in Zusammenarbeit mit der Remote Vision GmbH, der Agri Circle AG und UFA-Samen Nützlingen gibt einen faszinierenden Rundumblick auf die fliegenden Alleskönner. Die Besucher erfahren vor Ort, was für einen sicheren Flug beachtet werden soll und wo die kleinen Helfer eingesetzt werden können. Neu können die Besucher der Tier & Technik ihr Bestes geben und die Drohnen eigenhändig steuern. Unter fachkundiger Aufsicht können Interessierte von 9 bis 11.30 Uhr und von 13 bis 15 Uhr im Indoor-Bereich der Halle 7 versuchen, die Kleindrohnen zu manövrieren. Im Outdoor-Bereich finden bei guter Witterung Flugdemonstrationen von grossen Drohnen statt.

Um 10, 11.30, 13.30 und 15.30 Uhr können die Besucher live erleben, wie die Helfer in der Luft gesteuert werden. Die Digitalisierung hält auch am Boden Einzug: An der Tier & Technik können die Besucher live erleben, wie ein autonomer Roboter für mechanische Unkrautbekämpfung und Transporthilfe eingesetzt wird.

pf/pd

### Wer ist wo?

Die Ausstellerliste, inkl. Hallen- und Standnummern, ist online abrufbar unter [www.olma-messen.ch/Tier & Technik](http://www.olma-messen.ch/Tier%20u%20Technik)

- In der Halle 9.0 finden täglich Tierschauen statt.
- Sonderschau «Drohnen und Roboter in der Landwirtschaft» Halle 7.0, Stand 7.0.01.
- Diskussionen und Referate im Forum, Halle 3.1.
- Den Stand der Schweizer Agrarmedien finden Sie in der Halle 2.1, Stand 2.1.45.



**TIERSCHURAUSTRÜGUNG**

**Heiniger**

# XPLORER

Professionelle Akku-Schermaschine.

- > Kabellos
- > Kein Memory Effekt
- > Laufzeit bis 120 min
- > Sehr leise
- > Sehr leicht



Int.Pat.Nr. DM/078110 EU  
Pat.Nr. 138501 CH  
Pat.Nr. 340968 AUS  
Pat.Pending US/CN

Heiniger AG, 3360 Herzogenbuchsee  
Telefon 062 956 92 00  
Fax 062 956 92 85  
[www.heiniger.com](http://www.heiniger.com)

**Tier & Technik**  
Halle 3.0, Stand 3.0.05  
**AgriMesse**  
Halle 1, Stand 105

**quality  swiss made**

## DER STARKE PARTNER FÜR BAU UND LANDWIRTSCHAFT



9402 Mörschwil  
T 071 388 14 40  
[www.amagosa.ch](http://www.amagosa.ch)

Tier & Technik:  
Halle 3.0, Stand 3.0.19  
AgriMesse:  
Halle 6, Stand 622

# Mit Herzblut im Ring

Die neue Braunviehkönigin Patrizia Hobi aus Flums Hochwiese SG ist gelernte Landwirtin und leidenschaftliche Züchterin. Nun muss sie sich öfters entscheiden: Präsentiert sie sich an einer Schau im Dirndl als Ehrendame oder führt sie ihre eigenen Tiere in den Ring?

Von den «Stallhudeln» ins Dirndl: Am Anfang war es für die Braunviehkönigin ungewohnt, sich so herausgeputzt zu präsentieren.



**S**ie ist eine von ihnen. Wenn Patrizia Hobi an einer Viehschau im Dirndl und mit kunstvoll geflochtenem Haar auf ihren Einsatz als Ehrendame wartet, weiss sie genau, was im Ring abgeht. Sie ist gelernte Landwirtin, leidenschaftliche Züchterin und hat schon als kleines Mädchen ihren Vater, Hans Hobi, an Viehschauen begleitet. Zeigt sie ihre eigenen Tiere, tut sie das mit Stolz. «An den Schauen wird sichtbar, welche Vorarbeit man geleistet hat», sagt sie. Die tolle Atmosphäre an den Schauen und die Freude an den Tieren, die überall zu spüren ist, begeistert sie stets von neuem.

## Robust und anpassungsfähig

Da wo Patrizia Hobi herkommt, sind Braunviehtiere allgegenwärtig. In der Region Flumserberg macht die Rasse eine gute Falle; die Tiere sind robust und anpassungsfähig. Der Betrieb der Familie Hobi liegt zwar im Tal, von der A3 zwischen Sargans und Flums bestens zu sehen. Doch die Hälfte der 28 Milchkühe verbringt

den Sommer auf der Alp, mit dabei alle Jungtiere.

Patrizia Hobi arbeitet auf dem elterlichen Betrieb. Zum Betrieb gehören zirka 20 Hektaren Land, worauf nebst Gras und Mais für die Tiere auch Getreide angebaut wird. Morgens und abends ist sie im Stall anzutreffen. Die Arbeit, die zwischen dem Stalldienst anfällt, ist jeden Tag anders. «Diese Abwechslung gefällt mir besonders gut», sagt Patrizia Hobi.

**«Unsere Tiere zu sehen, zaubert mir jedes Mal ein Lächeln ins Gesicht»**

Patrizia Hobi

## Eigenes Restaurant

Zum Betrieb gehört das Restaurant Wiesental, das schon seit mehreren Generationen von der Familie Hobi geführt wird. Es liegt ein paar wenige Meter vom Stall entfernt an der Hauptstrasse zwischen Sargans SG und Flums und ist zugleich das Wohnhaus für die Familie. Im Restaurant lassen sich nebst den Stammkunden viele Touristen und Töfffahrer von Mutter Irene Hobi bekochen, am liebsten mit dem bekannten Cordon bleu mit Pommes frites. Zu Spitzenzeiten packt die ganze Familie an: die drei Töchter Regula, Petra und Patrizia sowie Vater Hans.

## Landwirtin: der Volltreffer

Landwirtin zu lernen war für Patrizia Hobi nicht von Anfang an klar. Sie schnupperte als Landschaftsgärt-









Die abwechslungsreiche Arbeit im Stall und auf dem Feld gefällt Patrizia Hobi an der Landwirtschaft besonders gut.

nerin, Detailhandelsangestellte und Strassenbauerin. Aber das alles wollte ihr nicht so richtig gefallen. Auf Anraten des Vaters schnupperte sie schliesslich als Landwirtin. «Der Volltreffer», sagt sie überzeugt. Nach der Schulzeit lernte Patrizia Hobi auf dem Betrieb von Thomas Brandstetter in Flums Hochwiese den Beruf Landwirtin. Damit sie weiterhin mit ihrem Skiclub, dem SC Flumserberg, trainieren und Skirennen fahren konnte, machte sie alle drei Lehrjahre auf diesem Betrieb, ebenfalls ein Milchwirtschaftsbetrieb mit Braunvieh. Die Tiere sind ihr wichtig. «Wenn ich unseren Stall betrete und die schönen

Tiere sehe, zaubert dies jedes Mal ein Strahlen in mein Gesicht», erzählt sie begeistert. War sie längere Zeit weg, erkundigt sie sich immer zuerst nach dem Wohl der Tiere.

#### **Jungzüchter an Schauen bringen**

Die Braunviehkönigin wird an diversen Viehausstellungen anwesend sein, vorwiegend als Ehrendame, Ringwoman oder sie darf den besten Vorführer erküren. Hierfür beurteilt sie die «Chemie» zwischen dem Vorführer und dem Tier und deren Ausstrahlung. Wichtig sei auch, dass der Vorführer sein Tier im Griff hat. Patrizia Hobi möchte ihre Zeit als Braunvieh-

königin nutzen, die Jungzüchter zu fördern. Zwar habe ihre Jungzüchtergruppe St. Gallen-Appenzell auch schon Kurse für Anfänger angeboten, «aber ein Kurstag reicht nirgendwo hin und er war schnell ausgebucht», erzählt Patrizia Hobi. Sie möchte den jungen Leuten zeigen, wie sie ein Tier waschen und scheren müssen, damit sie Erfolg haben können und sie an die Schauen begleiten, denn: Die ganze Organisation rund um eine Viehschau sei nicht ganz einfach.

#### **Das Geburtstagsgeschenk**

Dass alles so weit kommen konnte, hätte Patrizia Hobi nie gedacht. Als





Samora, eine Jongleur-Tochter in der 6. Laktation, gibt rund 45 Liter am Tag.

## Steckbrief Patrizia Hobi

**Geburtsdatum:** 14. Mai 1997

**Grösse:** 170 cm

**Sternzeichen:** Stier

**Lieblingessen:** Cordon bleu mit Pommes frites

**Lieblingsgetränk:** frische Milch

**Beziehungsstatus:** single

**Hobbys:** Skifahren, allgemein Outdoorsport (Velofahren, Wandern, Joggen), Schwingfeste besuchen.

**Lieblingofilm:** «Fast and Furious» oder «Die Tribute von Panem».

**Musik:** Charts, Trauffer, Gölä

**Ausgangsort:** Nach der Viehschau an die Bar, Schlager-Openair Flumserberg oder ein Konzert.

**Lieblingskäse:** Flumser Alpkäse

**Lieblingsdessert:** Schwedentorte

**Traumferiendestination:** Neuseeland, Australien und Kanada

**Lieblingsblume:** Alpenrose

eine neue Braunviehkönigin gesucht wurde, machten sie die Familie und Jungzüchter auf die Wahl aufmerksam: «Das wäre doch was für dich», haben sie gemeint. Als Geschenk auf ihren 20. Geburtstag meldete Schwester Petra sie zur Wahl an. Als ihr an der Swiss Classic vom 2. Dezember 2017 in Brunegg AG die Zuschauer beim Einlaufen in die Arena einen besonders grossen Applaus widmeten, lief es ihr kalt über den Rücken. Eine Frau als Königin, die selber Tiere züchtet und an Schauen teilnimmt, habe die Zuschauer wohl am meisten überzeugt. Dass sie als erfolgreiche Junioren-Skifahrerin im Umgang mit den Medien schon erste Erfahrungen sammeln konnte, wurde sicher begrüsst, mutmasst sie.

Ski fährt sie zwar nur noch hobby-mässig, seit sie nach mehreren Verletzungen Anfang 2017 ihren Sport aufgeben musste. Glück im Unglück? Wäre sie weiterhin Ski gefahren, hätte nicht mehr viel anderes Platz gefunden neben Training und Wettkämpfen. Auf jeden Fall weniger Teilnahmen an Schauen und schon gar nicht ein Amt als Braunviehkönigin.

| Ursina Berger-Landolt

 **Weitere Informationen:**  
www.braunviehkönigin.ch



# eggerpartner

planungen für landwirtschaft,  
gewerbe, industrie und wohnbauten.



Besuchen Sie uns an der Tier+ Technik  
vom 22. bis 25.02.2018 Stand 2.0.11

egger partner ag | thurbruggstrasse 13a | 9215 schönenberg a.d. thur  
t 071 644 81 81 | info@egger-partner.ch | www.egger-partner.ch

## Alu-Viehtransportanhänger von 3 - 24 m<sup>2</sup>



**WALTERMAROLF AG** Fahrzeug- und Maschinenbau 2577 Finsterhennen / Tel +41(0)32 396 05 44 info@marolf.ch www.marolf.ch

# agrisano

Mit uns vermeiden Sie  
Lücken: **kompetent  
beraten!**

Salat Lollo rot | © Agrisano

Besuchen Sie uns  
an der Tier&Technik!  
**Halle 2.1 / Stand 15**

## Für die Bauernfamilien!

**Alle Versicherungen aus einer Hand.**

Agrisano | Laurstrasse 10 | 5201 Brugg  
Tel. 056 461 71 11 | www.agrisano.ch



# Wer glänzt als 13. Star?

Er ist so etwas wie der Oscar der Schweizer Landwirtschaft: Der Agro-Star Suisse ehrt alljährlich eine Persönlichkeit, die sich um die Schweizer Landwirtschaft besonders verdient gemacht hat. Die Nominierten stehen nun fest. Zum 13. Mal hat die Jury die Qual der Wahl. Sie muss aus den sechs hier porträtierten Nominierten den Star der Stars auswählen.

## Christine Bühler

Die diplomierte Bäuerin aus dem Berner Jura ist Präsidentin des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbands (SBLV). Sie ist auch Vizepräsidentin des Schweizer Bauernverbands in Brugg AG. Christine Bühler setzt sich stark für die Anliegen der Frauen in der Landwirtschaft ein.



## Franziska Feller

Die Mediatorin begleitet Bauernfamilien in Krisensituationen und sucht mit ihnen nach Lösungen. Die Geschäftsführerin und Gründerin des Netzwerks Mediation im ländlichen Raum beantwortet zudem auf der Geschäftsstelle unentgeltlich viele Fragen von Betroffenen Personen und Familien.



## Ewa Kressibucher

Mit zehn Jahren kam die gebürtige Polin in die Schweiz. Sie ist Mitgründerin der Naturöl AG Lanzenneuform im Thurgau. Sie steht auch in der Geschäftsführung. Sie betreut dort verschiedene Aufgaben. Ewa Kressibucher besuchte zudem auch die Bäuerinnenschule Arenenberg.



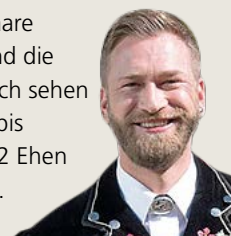
## Karin Wyss

Sie ist Gründungsmitglied und Präsidentin der IG Bauernhofspielgruppe und im Vorstand des Vereins Carefarmin Schweiz. Karin Wyss bietet Kindern und Erwachsenen Betreuung auf dem Bauernhof an. Sie ist überzeugt, dass ein Bauernhof genau der richtige Ort ist, um solche Menschen zu fördern.



## Marco Fritsche

Wer kennt ihn, nicht den Moderator der Fernsehsendung «Bauer, ledig, sucht ...». In dieser Sendung versucht Marco Fritsche Liebesglück zusammenzubringen. Dank ihm fanden sich schon viele Paare zusammen und die Bilanz kann sich sehen lassen: Denn bis jetzt gab es 22 Ehen und 17 Babys.



## Die bisherigen Agro-Star-Suisse-Preisträger

**2017** Simon van der Veer, Landwirt und Berater am Inforama

**2016** Ernst und Markus Möhl, Mosterei Möhl

**2015** Sepp Knüsel, Rigitrac Traktorenbau AG

**2014** Gebrüder Jucker, Jucker Farm AG

**2013** Willy Gehriger, ehemaliger CEO der Fenaco

**2012** Richard Wyss, Präsident des Vereins Deutschschweizer und Rätomanischer Bienenfreunde

**2011** John Dupraz, ex FDP-Nationalrat

und Verbandsfunktionär

**2010** Peter Kuchler, Direktor Plantahof, Landwirtschaftsausbildungs-Reformer

**2009** Hansjörg Walter, ehemaliger SBV- und Nationalratspräsident

**2008** Hermann Bader, Mitbegründer des Labels Swiss-Prim-Gourmet

**2007** Ruth Streit und Ingeborg Schmid engagierten sich für die Fusion der Schweizer Landfrauen und der Katholischen Bäuerinnen

**2006** Hans Luder, Mitgründer und ehemaliger Präsident der IP-Suisse

## Rudolf Burgherr

Jahrelang war er Geschäftsführer der Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL). Nun geht Rudolf Burgherr in den wohlverdienten Ruhestand.

Es ist ihm gelungen, viele Präventionsmassnahmen auf den Landwirtschaftsbetrieben zu verbessern und tief zu verankern.





|                                                                                                      |                                                                                                                         |                                                                                                                          |                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Ladewagen</b><br> | <b>Ballen auflösen und mischen</b><br> | <b>Fahrsiloentnahme und mischen</b><br> | <b>Ballentransport</b><br><br><a href="http://www.wengerco.ch">www.wengerco.ch</a> | <b>Tier und Technik</b><br>Halle 1.0, Stand 1.0.30<br><b>Agri Messe Thun</b><br>Halle 1, Stand 133<br><b>WENGER &amp; CO. AG</b><br>TRAKTOREN - LANDMASCHINEN IMPORT<br><b>MELCHNAU</b> ☎ 062 927 21 27 | <b>Pneu vor Ort Service Schneeketten</b><br> |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**Der Weg zum Schweizer Qualitätsprodukt führt zu**



- Silofräsen
- Fahrsilofräsen
- Förderbänder
- Turbo-Zyklon
- Holzhacker – ø 90 cm
- Silotransporte
- Silo – ø 8 m
- Fütterungsroboter
- Fütterungsband
- Paloxenkippergeräte
- Hackschnitzelgebläse
- Siloservice

**TIER + TECHNIK ST. GALLEN**  
Halle 2.0, Stand 2.0.04

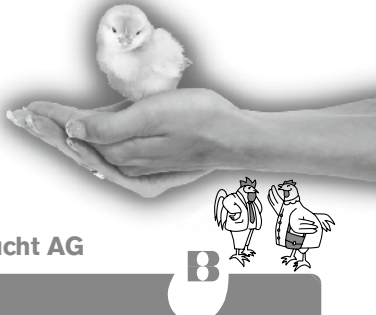
**G. HUBER AG AGRARTECHNIK**  
Gewerbestrasse 5  
CH-5426 Lengnau AG  
info@huber-agrartechnik.ch  
Tel. +41 56 266 53 53  
Fax +41 56 266 53 50  
www.huber-agrartechnik.ch

**BURGMER**  
AUS FREUDE AM TIER

CH 8570 Weinfelden  
Kreuzlingerstrasse 50  
T 071 622 15 22  
F 071 622 15 29  
info@burgmer-ag.ch  
www.burgmer-ag.ch

**BURGMER Geflügelzucht AG**

Tier & Technik Halle 2.1



**FORS!**  
KUNZ KUNATH

**Stand 3.1.09 Halle 3.1**

**FORS-Neuheiten**

**Klaufenfit FORS 3826**  
Mineralstoff



Sack à 25 kg

**Provasette FORS 6185**  
Strukturiertes Futter



Sack à 30 kg

**Lernen Sie unsere Neuheiten kennen - Besuchen Sie uns an unserem Stand!**

**Tier & Technik**

|                                                                                                                                  |                                                                                 |                                                                                   |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kunz Kunath AG</b><br><b>FORS-Futter</b><br><b>Aliment FORS</b><br><a href="http://www.fors-futter.ch">www.fors-futter.ch</a> | 3401 Burgdorf<br>Kirchbergstrasse 13<br>Tel. 034 427 00 00<br>Fax 034 427 00 05 | 8570 Weinfelden<br>Industriestrasse 55<br>Tel. 071 626 35 38<br>Fax 071 626 35 39 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|

**Superpreise!** Tier & Technik St. Gallen AgriMesse Thun

Diverse Brennholzfräsen, Hydrospalter 6-20 t  
Div. Antriebsarten Elektromotor oder für Traktor

Wippkreissäge mit Teleskop-Förderband

Anhänger-Holzspalter mit Honda-Motor

Traktor-Kippschaufeln

Holzbündelgerät + Bindeapparate

Grosse Auswahl an Bandsägen, Holzschleifzangen, Motorsägen und Forstwerkzeuge etc. Laufend Occ.-Geräte!

**HMG-Maschinen-Importeur Schweiz**  
Hanspeter Roth, Kleingeräte, 4954 Wyssachen  
Natel 079 647 92 41, Tel. 062 966 21 41  
[www.roth-kleingerate.ch](http://www.roth-kleingerate.ch)

**EINFACH PINUS.CH**  
SOFTWARE TREUHAND BERATUNG

TIER & TECHNIK HALLE 2.1 STAND 20

# Ein Roboter für Generationen

Als erster Mastbetrieb nahm Christian Gloor den Fütterungsroboter Lely Vector vor drei Jahren in Betrieb. Das System hat sich bewährt, die Tageszunahmen stiegen um rund 150 Gramm. Auch sein Vater arbeitet täglich mit der neuen Technik.

In Christian Gloors Munimaststall herrscht Ruhe. Kein Gerangel um die Futterkrippe, kein Gebrülle zu Fütterungszeiten. Und auch kein Motorenlärm. Zu verdanken ist dies dem Lely Vector, der dank Elektroantrieb still seine Bahnen zieht und die Tiere laufend mit frischem Futter versorgt.

Gloors Betrieb liegt im aargauischen Bottenwil, direkt an der Grenze zum Kanton Luzern. Sein Vater betreibt seit 1972 Grossviehmast, Schweine gehören heute keine mehr zum Hof. Ende 2014 stand ein grosser Meilenstein an: Ein labelkonformer Erweiterungsbau rund um den bestehenden Stall. Christian Gloor interessierte sich für automatische Fütterungssysteme und stiess in You-

tube-Filmen auf den Vector von Lely: «Dieser fährt problemlos zwischen verschiedenen Ställen hin und her, das war und ist Bedingung.»

## Bitte wenden, auf engstem Raum

Bewährt hat sich der Fütterungsroboter bereits während dem Umbau: Damals endete der Fressgang des alten Stalls abrupt vor der Baugrube, wo anschliessend neue Auslaufflächen entstanden. Doch wie sollten die Tiere im bestehenden Gebäude während der Umbauphase gefüttert werden? Ein Traktor mit Mischwagen hätte rückwärtsfahren müssen, Platz zum Wenden war keiner. Der rote Helfer hingegen meisterte die engen Platzverhältnisse problemlos. «Ohne den Vector wäre der Umbau so nicht möglich gewesen», denkt Christian Gloor zurück.

Heute blickt der Betriebsleiter bereits auf drei Jahre Erfahrung und will die Maschine gleich selber vorführen. Zeit, die er sich nehmen muss, denn der Agro-Ingenieur HTL arbeitet Vollzeit auswärts als Getreidehändler. Derweil schaut sein Vater Heinz Gloor täglich beim Vieh zum Rechten. Um fünf Uhr misst der Vector zum ersten Mal die Futterreste und bereitet die Ration exakt nach Bedarf vor. «Wenn mein Vater in den Stall kommt, ist schon gefüttert», so Gloor, rund zwei Stunden Arbeit liessen sich so pro Tag einsparen. Dann stehen Liegeboxenpflege, Einstreuen und Kälber tränken auf dem Programm. Und nicht zu vergessen:

«Die Tierbeobachtung ist wichtiger geworden.» Durch die häufigere Futtergabe stünden nie mehr alle Tiere miteinander an der Fressachse. Blieb früher eines zu Fütterungszeiten liegen, zog es die Aufmerksamkeit automatisch auf sich.

## Bedarfsgerecht abgestimmt

Ein Augenschein im Stall zeigt rasch: In der Krippe liegen nur wenige Reste. Das liegt daran, dass der Vector nur alle drei Stunden seine Tour macht. «So sind die Krippen immer mal wieder sauber geschleckt und warmes Futter gibt es auch im Hochsommer nicht mehr», freut sich der Bauer. Seine Tiere erhalten eine Mischung aus Gras-, Mais- und Grünroggensilage, je nach Bedarf mit Energie- und

## Kurz & bündig

- Munimast mit Label Terra Suisse
- 50 Aufzucht- und 220 Vor- und Endmastplätze
- Christian Gloor arbeitet 100% auswärts, hilft bei Arbeitsspitzen und am Wochenende
- Vater Heinz Gloor erledigt die täglichen Arbeiten
- Seit Januar 2015 ist ein Lely Vector in Betrieb
- Die Tageszunahmen stiegen seither um rund 150 Gramm



«Die Muni mögen den Vector.» Drei Nackenrohre verhindern Beschädigungen.

Bilder: Andrea Gysin





## Betriebsspiegel der Familie Gloor

Christian Gloor, Bottenwil AG

**LN:** 30 ha, Talzone, 500 m ü. M.

**Kulturen:** 11 ha Silomais, 5,5 ha Futterweizen, 5,5 ha Kunstwiese, 4 ha Naturwiese, 4 ha Ökoflächen

**Tierbestand:** 50 Kälberaufzucht-, 50 Vormast-, 170 Ausmastplätze

**Label:** Terra Suisse

**Arbeitskräfte:** Betriebsleiter  
Christian Gloor arbeitet 100% auswärts, im Betrieb nach Bedarf und bei Arbeitsspitzen; Vater Heinz Gloor

Bei der Einfahrt in den alten Stall öffnet der Vector mittels Bluetooth selbstständig das Rolltor. Die Schiene am Boden dient der Führung ausserhalb des Gebäudes.

Eiweissergänzung sowie Mineralstoffen. So entstehen eine Vormast sowie eine Ausmastmischung, verteilt auf fünf Gruppen von idealerweise 40 bis 50 Tieren. Einzige die Aufzuchtälber werden – nebst Milchtränke am Automaten – von Hand angefüttert.

Zufrieden zählt der Betriebsleiter einige Kennzahlen auf: Durchschnittliche Tageszunahmen von 1434 Gramm, 46 Prozent der Schlachttiere wiesen Fleischigkeitsstufe C auf und 80 Prozent wurden mit Fettklasse 3 taxiert. Auffällig sei die Entwicklung beim Tageszuwachs: Um rund 150 Gramm sei dieser gestiegen. «Dank dem Fütterungsroboter hat sich die Aufnahme von Trocken-

substanz klar verbessert», stellt Gloor fest, aber auch die Futtermischung sei optimiert worden.

### Viel Gras in der Fütterung

Orange Spannsets sind über den Nackenrohren gespannt, an welchen sich der Vector mit Ultraschallsensoren orientiert. Ausserhalb der Gebäude gibt eine Metallschiene im Boden den Weg vor: Zur Führung des Vector braucht es wenig. Sogar das Rolltor beim Stalleingang kann der Roboter per Bluetooth öffnen. Nicht zu unterschätzen ist jedoch der Platz zum Futterrüsten. Markant sind die drei Hochsilos mit Obenentnahmefrüse, einmal 860 m<sup>3</sup> für Maissilage und zweimal 160 m<sup>3</sup> für Grassilage.





### Investieren Sie in die Zukunft

- Für die Schweine und Geflügelhaltung
- min. 50% Energiekosten-Einsparung garantiert
- Hoher Wirkungsgrad
- auch für Nachrüstungen
- Praktisch selbstreinigend



GLOBOGAL AG, Postfach 317, 5600 Lenzburg  
Tel. +41 (0)62 769 69 69  
www.globogal.ch



### Tier & Technik Halle 2 Stand 22

Wertvolle Zeitersparnis,  
optimale Stallhygiene  
und mehr Tierwohl  
mit den automatischen  
Systemen von Fullwood



**Lemmer-Fullwood AG**  
Hauptstraße 98  
CH-6222 Gunzwil  
Tel.: +41 41 7902788



**LEMMER  
FULLWOOD**

www.lemmer-fullwood.ch

## KRAFTVOLL | FLEXIBEL | EFFIZIENT



## PROFIS ARBEITEN MIT DEM SCHWEIZER HEUKRAN

KIEBLER AG KRANANLAGEN | METALLBAU

8588 ZIHLSCHLACHT | TEL. +41 71 422 43 88 | WWW.KIEBLERAG.CH | INFO@KIEBLERAG.CH







«Das iPad brauche ich sonst nur bei Störungen oder zum Programmieren von Neuem. Auch mein Vater hat sich mit 75 Jahren problemlos an die neue Technik gewöhnt.» Christian Gloor in seinem Munimaststall mit automatischer Fütterung.

Zusätzlich stehen im neu gebauten Futterhangar bis zu sechs Felder zur Verfügung, wo Gloor Siloballen platziert. «Wir füttern einen höheren Grasanteil als andere Mäster, da wir in relativ hügeligem Gebiet sind», erklärt er. Ballen gibt es vor allem in den steileren und den Naturwiesen, wo der Feldhäcksler nicht geeignet ist. Da der Vector schliesslich die

verschiedenen Siloqualitäten kombiniert, gibt es keine zu nassen oder trockenen Mischungen mehr.

Eine bauliche Zusatzmassnahme fällt Christian Gloor doch noch ein: Während des Umbaus musste zuerst ein zweites und schliesslich ein drittes Nackenrohr montiert werden. «Die Muni mögen den Vector», schmunzelt der 43-Jährige, sie hätten die

Maschine gerne bei der Arbeit behindert. Bei Hindernissen unternimmt diese fünf Ausweichversuche, beim sechsten Mal erfolgt eine Alarmmeldung an Vater und Sohn.

### Vorführeffekt und kalte Finger

Gerade jetzt steht Christian Gloor im Fressgang, die Tiere schnuppern neugierig an seinen blauen Arbeits-hosen. In der Hand hält er ein rot umrahmtes iPad, am Ohr sein Telefon. «Keine Kommunikation mit der Dispatcherrolle», liest er dem Servicetechniker die angezeigte Fehlermeldung vor. Kurz darauf bemerkt er lachend: «Das ist typisch Vorführeffekt. Sonst passieren wirklich wenige Störungen.» Und 90 Prozent davon können telefonisch gelöst werden, schätzt er. Seine Finger, die rasch Befehle auf das Display tippen, werden langsam kalt. «Das ist der Nachteil am Winter», so Gloor, der den Zwischenfall erstaunlich gelassen, ja gar etwas belustigt hinnimmt. Den Vector würde er sowieso nicht mehr missen wollen: «Ich würde vorher auf viele andere Maschinen verzichten.»

| Andrea Gysin

## System mit tiefem Energieverbrauch

Der Lely Vector wird in der Schweiz seit Herbst 2013 offiziell verkauft. Marcel Schwager, Verkaufsleiter von Lely Schweiz, rechnet bis Ende dieses Jahres mit rund 35 Vector-Systemen in der Schweiz. Die meisten dieser Betriebe haben zwischen 50 und 70 Milchkühe oder in ähnlicher Anzahl GVE Mutterkühe oder Grossviehmast.

Die Investitionskosten hängen stark von der Einrichtung des Futterlagers ab. Bei Befüllung direkt ab Hochsilo (ohne Kran) sind

mit Kosten von rund 100 000 Franken zu rechnen. Für das Vector-System mit einer kompletten Futterküche und Kran bewegen sich die Schätzungen zwischen 160 000 und 200 000 Franken, je nach Grösse derselben. Dazu kommen jährliche Servicekosten und Störungsbehebung, je nach Futtertyp und Betriebsstunden zwischen 4000 und 9000 Franken pro Jahr. Marcel Schwager hebt beim Vector vor allem den sehr niedrigen Energieverbrauch von rund 25 kWh pro Tag hervor.





Halle 3.0  
Stand 3.0.13  
Tier-Technik



## Eine saubere Lösung!

Kälberexpress -das Original.



Optionen:

-Harnauffangsystem, Auslauf (CNf), Radsatz, etc.



BRS Hoftech GmbH +41 79 660 29 28 info@brshoftech.ch www.brshoftech.ch



Tier & Technik, Halle 3.1 Stand 3.1.13

## Saugut die Zusammenarbeit mit der Anicom!

Anicom ist täglich am Puls des Marktes -  
Erfahren Sie mehr zu aktuellen Marktchancen  
und besuchen Sie uns an der Tier & Technik.  
Wir freuen uns!



*Biofutter ist Vertrauenssache*

**Wir sind im Bio seit Jahren hautnah dabei**

**Fragen Sie uns:**

**Tel. 0800 201 200**

- Bio Tierfütterung
- Bio Getreidemarkt
- Bio Verkaufskanäle
- Bio Umstellungen

Besuchen Sie uns

**Tier & Technik**

Halle 2.1 / Stand 2.1.09



**Unsere Kundenberater sind Bio Praktiker**

|                   |               |
|-------------------|---------------|
| Schneider Andreas | 079 710 25 31 |
| Oswald Beni       | 079 819 33 43 |
| Hugener Ruedi     | 079 706 59 63 |
| Husy Walter       | 078 775 59 39 |



**Alb. Lehmann**  
**BIOFUTTER**  
5413 Birnenstorf / 9200 Gossau / [www.biomuehle.ch](http://www.biomuehle.ch)



# Er mag es sauber und genau



Josef Muff aus Neuenkirch schaffte es mit seiner professionellen Mastferkelproduktion bis in die «Top Ten» des UFA-2000-Programms. Die Ferkelaufzucht ist seine Passion. Nur jedes 20. lebend geborene Ferkel schafft es nicht auf die Verladerampe.

**E**s ist augenfällig, wenn man die Stallungen auf dem Betrieb Rosenmatt in Neuenkirch LU betritt. Hier ist einer am Werk, der mit Hingabe seine Schweine betreut. «Ich habe es gerne sauber und genau», sagt Mastferkelproduzent Josef Muff. Es ist in der Tat sauber, die Luft ist gut und die Schweine sind – sei es in den Abferkelzimmern oder im offenen und neuen Galtstall (siehe grosses Bild) – unglaublich ruhig.

#### Jungsauen werden zugekauft

Muff hat sich auf die Mastferkelproduktion mit 84 Sauen spezialisiert.

Die Jungsauen, F1 aus dem Schweizer Zuchtprogramm und einige reinrassige Edelschwein-Sauen, kauft er zu. Er habe einen guten Remontierungsbetrieb, das sei wichtig, berichtet er. Die Jungsauen werden auf dem Betrieb über einen Eingliederungsstall sorgfältig angewöhnt. Die Jäger schliesslich werden zu zwei Dritteln an einen fest zugeteilten Mastbetrieb verkauft, ein Drittel geht an den Vermarkter Anicom. Die Zahlen sprechen für den akribischen Schaffer Muff. Er gehört zu den «Top Ten» oder auf gut Deutsch zu den besten zehn Betrieben im UFA-2000-

Programm. Die Grossen wegnehmen oder wegsperren, den Kleinen helfen, so sein Motto, wenn die Sauen ferkeln. «Der Wurfausgleich ist das A und O», sagt er dazu. Sind es zu viele, kommen Ammen zum Einsatz. Sauen beispielsweise, die zum Schlachten bestimmt sind, die aber noch einige Ferkel mit Milch versorgen können. Sie Sauen hält Muff in 12er-Gruppen. Die Säugezeit beträgt bei ihm gut 28 Tage.

#### Abferkelquote von 95,2 Prozent

Der Betrieb Muff besticht unter anderem mit einer sagenhaften Abferkelquote (Verhältnis abgeferkelter Sauen zu den belegten Sauen). 95,2% schaffte Josef Muff mit seiner Herde im vergangenen Jahr. Die Vergleichsgruppe, also die besten zehn UFA-Betriebe schweizweit, erreichten 88,1%. Der Durchschnitt liegt bei 79,9%.



Die Galtssauen genießen die Ruhe vor dem Abferkeln: Ruhige und saubere Tiere sind dem Schweineprofi Josef Muff wichtig.

Bilder: Armin Emmenegger

auch auf mehr Würfe pro Sau und Jahr (2,4, Schnitt: 2,16).

### Kontrollgang am Abend

Wie kommen diese Zahlen zustande? Ein paar Tipps vom erfahrenen Schweineprofi: Damit möglichst wenig Ferkel abgehen, begleitet Muff die Phase rund ums Abferkeln intensiv. Bevor es losgeht, wird nochmals frisch eingestreut, damit die Ferkel auf trockenen Boden zu liegen kommen. Den Stallrundgang um 21 Uhr zählt er zu seinen wichtigsten Arbeiten. Meist lässt er 13 Ferkel bei einer Sau, die übrigen werden gut verteilt innerhalb der Gruppe. Die Zähne werden nicht systematisch geschliffen, sondern nur, wenn Muff entsprechende Signale beobachtet. Dies ist bei etwas mehr als der Hälfte der Fall. «Wenn die Sau auf dem Euter liegt, ist dies ein Alarmzeichen», sagt er dazu. Mit Milchfieber habe er glücklicherweise kaum Probleme. Hier beobachtet der Schweineprofi vor allem die Kotbeschaffenheit («darf nicht zu trocken sein»). Zum Einsatz gelangt zu diesem Zweck ein Geburtsvorbereitungsfutter. Schmutzige Tiere werden vor dem Abferkeln gewaschen. Insbesondere das Euter müsse sauber sein, die Funktionalität der Zitzen überprüft er nach dem Abferkeln. «Die Ferkel müssen nach der Geburt rasch ans Euter», ist eine weitere Prämisse für eine gute Aufzuchtleistung. Die Stalltemperatur senkt er nach dem Abferkeln auf

17 Grad ab. Dies, damit sich die Ferkel in der deckenbeheizten Kiste ausruhen und nicht bei der Sau. Zu gross ist dort die Gefahr für die Neugeborenen, erdrückt zu werden. Das System «Jenni-Baumann», das er vor

rund 21 Jahren im Abferkelstall installierte, hat sich zwar auf dem Markt nie ganz durchgesetzt. Muff ist damit nicht unzufrieden. Zu Versuchszwecken liess er für ein Pilotprojekt vor Jahren auch vier AlphaNester installieren. Hier fehle ihm

### Die optimale Wurfgrösse ist erreicht

Nicht lange ist es her, vielleicht 20 Jahre, da schielten Schweizer Schweinehalter gerne ins Ausland und blickten neidisch auf die vielen Ferkel, die in ausländischen Zuchtprogrammen zur Welt kamen. Die Verantwortlichen für das Schweizer Zuchtprogramm (Fachkommission Zucht der Suisseporcs und operativ der Fachbereich Zucht des Dienstleistungsunternehmens Suisag) beklagten sich schon bald über «sehr grosse Würfe». Jetzt ist Ruhe eingeleitet. Der Fokus liegt heute klar auf der Aufzuchtleistung. Bereits 2004 wurde die Gewichtung der Anzahl lebend geborenen Ferkel pro Wurf stark reduziert im Zuchtziel. Dies zugunsten des neu eingeführten Merkmals Ferkelaufzuchttrate (Anteil Ferkel, welche von der Muttersau nach Abschluss der Säugezeit abgesetzt werden), welches also die Muttereigenschaften bewertet. 2012 wurde zusätzlich das Merkmal «Anteil untergewichtige Ferkel bei Geburt» eingeführt. Dies, um die Vitalität der geborenen Ferkel zu verbessern. Parallel dazu wurden auch die Anzahl Zitzen züchterisch bearbeitet und erhöht. Die Mutterlinien ES und SL verfügen heute im Schnitt über 15,5 Zitzen oder eine mehr als vor 15 Jahren. «Eine 2016 durchgeführte Kundenumfrage zeigt, dass wir die optimale Wurfgrösse erreicht haben», schreiben die Zuchtexperten Henning Luther und Andreas Hofer, beide Suisag, in einer aktuellen Auswertung. Dies sind auf einem durchschnittlichen Schweizer Mastferkelproduktionsbetrieb 12,8 Ferkel, davon werden 11,2 abgesetzt. Das macht 26 abgesetzte Ferkel pro Sau und Jahr.

Entsprechend tief sind auch die Umräuscher mit gerade 3,7%. Bei den lebend geborenen Ferkeln pro Sau und Jahr sind die 31,3 auf dem Betrieb Muff sehr gut, aber für einmal nicht überragend. Die Betriebe der Kategorie Top Ten sind bei fast 33 Ferkeln. Noch mehr Ferkel sind aber auch nicht das primäre Ziel von Muff (siehe auch Box). Seine grosse Stärke kommt erst bei der Kennzahl Saugferkelverluste zum Ausdruck. Nur jedes 20. Ferkel schafft es nicht auf die Verladerrampe in Richtung Mastbetrieb. Der Durchschnitt liegt hier bei 12,4%. Mehr als das Doppelte also. Verlusttage hat er mit seinen Sauen gerade deren drei. Der Schnitt liegt bei 15,6. So kommt er

### «Der Wurfausgleich ist das A und O»

Josef Muff, Mastferkelproduzent, Neuenkirch LU





Muff kennt die Leistungen seiner Tiere. Sein Sauenplaner sagt ihm, ob diese Sau noch wirtschaftlich ist oder besser einer Jungsau Platz macht.

ein wenig der Überblick über die Tiere, sagt der 65-Jährige.

#### Von nichts kommt nichts

Muff hat sich voll auf die Schweine spezialisiert, Land bewirtschaftet er kaum noch. Energiewirtschaft – Muffs haben in zwei PV-Anlagen investiert – ist das zweite Standbein. Arbeit gäbe es genügend, wenn mit den Tieren auch Geld verdient werden soll. Er, der mit einem Notizblock im Stalloverall arbeitet und laufend notiert, was wichtig erscheint. Auch die Arbeitszeit. Im Schnitt arbeitet er zwischen 56 und 58 Stunden wöchentlich. Die Zeiterfassung scheint ihm wichtig, auch im Hin-

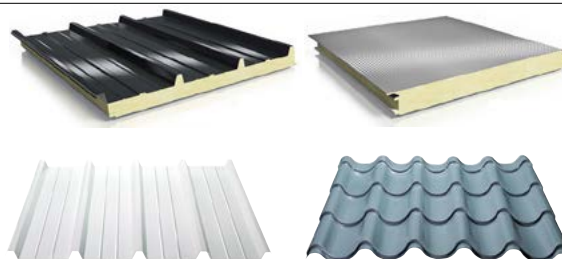
blick auf die Hofübergabe, die aktuell vonstattengeht. So wisse auch Junior Simon Muff – der mit seinem Bruder und einem Kollegen ein Baugeschäft führt (Schwerpunkt landwirtschaftliche Bauten) –, worauf er sich da einlässt. Ob der Nachfolger auch so viel Zeit in den Stallungen verbringt? Arbeitseffizienz sei bei der jungen Generation sicher ein grosses Thema. Beides, also «schnell» sein im Stall und gleichzeitig gute Leistungen erzielen, sei aber kaum möglich. Das habe er seinem Nachfolger so auf den Weg gegeben, sagt Josef Muff und schmunzelt.

| Armin Emmenegger

## Technische Ferkel- ammen sind kaum ein Thema

Die technischen Ferkelammen für die Aufzucht «überzähliger» Ferkel haben in der Schweiz einen schweren Stand. Gemäss Branchenkennern sind sie nicht der Renner, auch weil sie in der Label-Produktion gar nicht zugelassen sind. Agroscope hat die Bewilligung der Modelle «Rescue Deck» und «Nursery» befristet auf Ende 2019 verlängert. Gemäss einer früheren Studie von Agroscope wäre die Wirtschaftlichkeit (Break-even) für die technische Ferkelamme Rescue Deck (für mittlere Bestände) bei Ferkelverlusten von 6%, zusätzlich zu den Verlusten von 13%, die während oder kurz nach der Geburt entstanden sind, gegeben. Die «Nursery» für grössere Betriebe würde sich ab 9,8% (plus 13%) rechnen. Beim Bund sieht man diese technische Massnahme aber nicht besonders gern. «Anstatt die Wurfgrösse zu maximieren, ist die Zucht auf ausgeglichene Würfe mit überlebensfähigen Ferkeln anzustreben», schrieb die Agroscope in ihrer Studie zu den Auswirkungen der technischen Ferkelammen auf das Verhalten der Tiere, der Arbeitswirtschaft sowie der Wirtschaftlichkeit.

#### Reklame



## Gebäudehüllen nach Mass.

PICCA Bausysteme AG | Hauptstrasse 70a | CH-9105 Schönengrund  
www.picca.ch | info@picca.ch | T +41 (0)71 367 19 10 | F +41 (0)71 367 19 31



**Ihr Spezialist für:**

- Landmaschinen
- Heukrananlagen
- Güllepumpen
- Hoflader Mustang
- Rundballengeräte
- Kippschaufeln

**BÄCHTOLD LANDTECHNIK**  
CH-6122 Menznau

Tel. 041 493 17 70 - [www.baechtold-landtechnik.ch](http://www.baechtold-landtechnik.ch) - [info@baechtold-landtechnik.ch](mailto:info@baechtold-landtechnik.ch)

Besuchen Sie uns an der **Tier & Technik** in St. Gallen  
Halle 9.1 Stand 26

# GENERATION XV

Besuchen Sie uns  
an der Tier & Technik  
vom 22. – 25.2.2018  
Halle 1.0 / Stand 1.0.18

**Easytronic XV**  
15–30 kW

**NEU**

**Zyklotron XV**  
20–30 kW

**NEU**

**Novatronic XV**  
30–80 kW  
Halbmeter / Meter

**NEU**

**Lignumat UTSL**  
30–250 kW

Schmid AG, energy solutions  
CH-8360 Eschlikon

Weitere Informationen  
[www.schmid-energy.ch](http://www.schmid-energy.ch)

**SCHMID**  
energy solutions

Die BauernZeitung informiert und begleitet die ganze Bauernfamilie kompetent und umfassend.

[www.bauernzeitung.ch](http://www.bauernzeitung.ch)



**BAUERNZEITUNG**  
Von Bauer zu Bauer.



# «Diese Schau liegt mir»

2017 gewann Matthias Süess mit Jongleur Soraya an der IGBS-Schau den Vize-Champion- und Schöneuter-Titel. Inzwischen ist Soraya von Andwil auf einen Betrieb in Marbach LU gezügelt. Und auch Markus und Matthias Süess werden an der diesjährigen IGBS nicht dabei sein.

**W**enn der 28-jährige Matthias Süess an die Vorzüge von Jongleur Soraya zurückdenkt, kommt ihm als erstes ihr Erscheinungsbild in den Sinn: «Sie hatte eine extreme Kapazität und ein hohes und breites Nacheuter. Zudem hat sie eine extreme Leistungsbereitschaft im Stall gezeigt.» Mit Jongleur Soraya haben Vater Markus und Sohn Matthias Süess auch die Champion an der Züchtergruppenschau St. Gallen 2017 gestellt. An der Bruna wurde sie im selben Jahr Abteilungsiegerin. Wieso also verkauft man

eine Schaukuh mit so viel Potenzial? «Das gehört für mich zum Geschäft dazu», erklärt Matthias Süess nüchtern. Nebst der Arbeit auf dem Heimbetrieb ist er im Viehhandel tätig. Soraya hat er 2016 gekauft und letzten Sommer als Drittlaktierende ins Entlebuch zu Franz und Pascal Felder verkauft. Unter den neuen Besitzern konnte sie in Wattwil SG an der Betriebsmeisterschaft ihre Abteilung gewinnen.

## Vielversprechende Brooke

Jongleur Soraya war aber nicht der einzige Trumpf im Stall der Familie Süess. Es habe «scho öppe eini», die das Potenzial habe, an Viehschauen Titel einzuheimsen, meint Matthias Süess. Zu den aussichtsreichsten Kandidatinnen zählt er Blooming Brooke. Die anmutige Braunviehkuh hat eben ihre 3. Laktation mit 9654 kg Milch abgeschlossen. «Blooming Brooke ist eine extrem genaue Rahmenkuh mit einem Traumbecken. Dazu kommt das hohe Euter und ein feines Fundament», beschreibt Süess deren besonderen Eigenschaften. An Schauen wurde schon kommentiert, dass man ihr Erscheinungsbild nicht schöner malen könne.

Blooming Brooke überzeugte auch schon im Ring. An der Bruna 2017

Bild: Stefanie Giger

wurde sie Vize-Champion und Intermediate Champion. Aber auch Blooming Brooke stammt nicht aus der eigenen Zucht. «Nun kommen langsam die ersten guten Tiere aus der eigenen Zucht. Langfristig ist es aber sicher das Ziel, dass wir auch mit Kühen aus der eigenen Zucht an Viehschauen teilnehmen», sagt Süess und fügt an, «hoffentlich erfolgreich.»

## Leidenschaft, die Zeit braucht

Der 28-Jährige ist ein passionierter Braunviehzüchter, und das von klein auf. «Ich hatte das Glück, dass ich mein Hobby auf dem elterlichen Betrieb immer ausleben konnte.» Von

## IGBS-Schau 2018

- Am Freitag, 23. Februar, ab 19 Uhr werden die Kategorien der IGBS-Schau gerichtet.
- Wer die Schönste ist, entscheidet dieses Jahr Cédric Schärz aus Renan BE. Der Schaurichter wird die rund zehn Kuhabteilungen und die Spezialabteilung rangieren und die Schöneuter- und Gesamtsiegerinnenerklären.
- Am 23. Februar ab 17 Uhr, findet zudem eine Elite-Auktion statt.





Matthias Süess sieht in Blooming Brooke viel Potenzial, an Viehschauen ganz vorne mitzumischen.

seinem Vater hat er das Züchterfieber nicht geerbt. Aber der Grossvater sei ein leidenschaftlicher Viehzüchter gewesen, erinnert sich Süess. Angesprochen auf die Gründe, weshalb er gerade Braunvieh züchte, muss er nicht lange überlegen: «Sie haben einen idealen Charakter, starke Euter und ein gutes Fundament. Die Milcheigenschaften sind sehr gut. Und nicht zuletzt ist Braunvieh hier in der Region stark verankert.»

Euter und Exterieur sind die Kriterien, auf die er bei der Wahl der Genetik am meisten Wert legt. «Gut abgesicherte Euter, das steht für mich an erster Stelle. Mit Embryotransfer

versuchen wir, die besten Linien zu verbreitern», erklärt Süess. Eine gute Milchleistung, angepasst an die Fütterung, ist ihm wichtig.

#### Schauen in der Jahresplanung

Dass er dieses Jahr nicht an der IGBS-Schau an der Tier & Technik teilnimmt, bedauert Süess schon ein wenig. «Es ist eine Schau, die mir liegt und an der ich schöne Erfolge hatte. In diesem Jahr passte von den Anforderungen und vom Kalbezeitpunkt her leider keine Kuh.» Hingegen wird er mit einem Lennox-Kalb aus der Starbuck-Jola-Linie an der Auktion teilnehmen. Und auch

## Zwei Generationen Süess gemeinsam

**Betriebsleiter:** Markus und Matthias Süess aus Andwil SG

**LN:** 36 ha

**Kulturen:** 3 ha Mais, 3 ha Kunstwiesen, die übrige Fläche ist Grünland

**Tierbestand:** 50 Milchkühe plus Nachzucht; 70 Muttersauen

**Weitere Betriebszweige:** Viehhandel

**Arbeitskräfte:** Markus und Matthias Süess, 2 Lehrlinge

sonst verspricht sich der 28-Jährige, der gerade die Betriebsleiterschule absolviert, einiges vom 2018. Geplant ist die Teilnahme an der Züchtergruppenschau in St. Gallen sowie am Gotthard-Open mit zwei bis drei Kühen. Brooke will er nach ihrer Abkalbung im nächsten Herbst wieder zeigen.

| Stefanie Giger



Tier + Technik  
Halle 7.0 Stand 7.0.02

## FERTALYS ist sicher.

Der Milch-Trächtigkeitstest erkennt trüchtige Kühe mit einer Sicherheit von 98.8%.  
Vertrauen auch Sie FERTALYS und bestellen Sie ihr Test-Kit noch heute.



### FERTALYS

FERTALYS – Der Milch-Trächtigkeitstest: Sicher, schonend, ständig verfügbar und jetzt noch günstiger. So können Sie die Trächtigkeit Ihrer Tiere jederzeit testen lassen.

Bestellen Sie FERTALYS am besten auf Vorrat: bei der Milchleistungsprüfung, bei Swissgenetics oder direkt bei Suisselab. Einfach Milch in das Röhrchen abfüllen und im vorfrankierten Couvert in den nächsten Briefkasten werfen. Die Resultate erhalten Sie am Folgetag per Mail und SMS. Bezug Test-Kits über: 031 919 33 66 / [www.fertalys.ch](http://www.fertalys.ch) oder [fertalys@suisselab.ch](mailto:fertalys@suisselab.ch)

Jetzt bestellen.  
Code scannen:



Vertriebspartner:

swissgenetics

BRAUNVIEH

HOLSTEIN

swiss  
herdbook

Suisselab  
Zollikofen

Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne.

[www.diegruene.ch](http://www.diegruene.ch)

## BalleMax<sup>+</sup>

**Ballenaufklärer** **Futtermischwagen**



Tier & Technik  
Halle 9.1,  
Stand 9.1.27

SWISS  
MADE

Beratung & Vorführung: G. Jud, 079 503 21 37

BalleMax GmbH • 9304 Bernhardzell • Tel. 071 433 24 23 • [www.ballemax.ch](http://www.ballemax.ch)

## Urs Schmid

### LENKTRIEBACHSE

### Die bewegliche Alternative!

- Maximale Steigfähigkeit
- Maximale Wendigkeit
- Unerreichter Böschungswinkel
- Tests Wieselburg auf [ursschmid.ch](http://ursschmid.ch)



Urs Schmid Lenktriebachse  
Littau-Luzern / Tel. 041 250 88 44

- Klauenpflegekonzept
- Kraftfutterstationen für Kühe, Kälber und Pferde
- Kälbertränkeautomat

### ITIN+HOCH

4410 Liestal Telefon 079 674 75 76  
[www.fuetterungstechnik.ch](http://www.fuetterungstechnik.ch)  
Tier&Technik: Halle 2.1, Stand 2.1.38

### Damit es immer schliesst

Swing and Close  
Weidezaunschliesser

Herbert Bucher  
Zinkereistrasse 21  
CH-8633 Wolfhausen

[info@swingandclose.ch](mailto:info@swingandclose.ch)  
[www.swingandclose.ch](http://www.swingandclose.ch)  
Tel.: 078 602 94 49



swiss made, zuverlässig,  
leichtgängig, wartungsfrei,  
langlebig, rostfrei  
(Preis: Fr. 145)



# Sichere Zäune vermeiden Ärger

Milch- und Mutterkuhherden, die aus der Weide abhauen, verursachen beim Tierhalter viel Stress. Ein gut gebauter Zaun kann dies verhindern. Teoman Oeztoros ist Zaunbau-Spezialist bei der Firma Hauptner und erklärt, was beim Zaunbau wichtig ist.

In der Schweiz sind tausende Kilometer Weidezäune installiert und gewähren meistens eine hohe Hütensicherheit. Vor allem feste Weidezäune mit mehreren Drähten, die dank stabiler Eckpfosten fest gespannt werden, sind besonders sicher.

Mobile Zäune, meist mit Kunststoffpfählen erstellt, sind für Mutterkuhherden weniger sicher als für Milchkühe, sie sind jedoch zügig aufgestellt. So können beispielsweise im Herbst rasch zusätzliche Flächen für das Weiden eingezäunt werden.

Beide Zaunsysteme müssen neben sicher isolierenden Isolatoren und gut leitenden Litzen oder Drähten mit einem korrekt installierten Zaungerät versorgt werden.

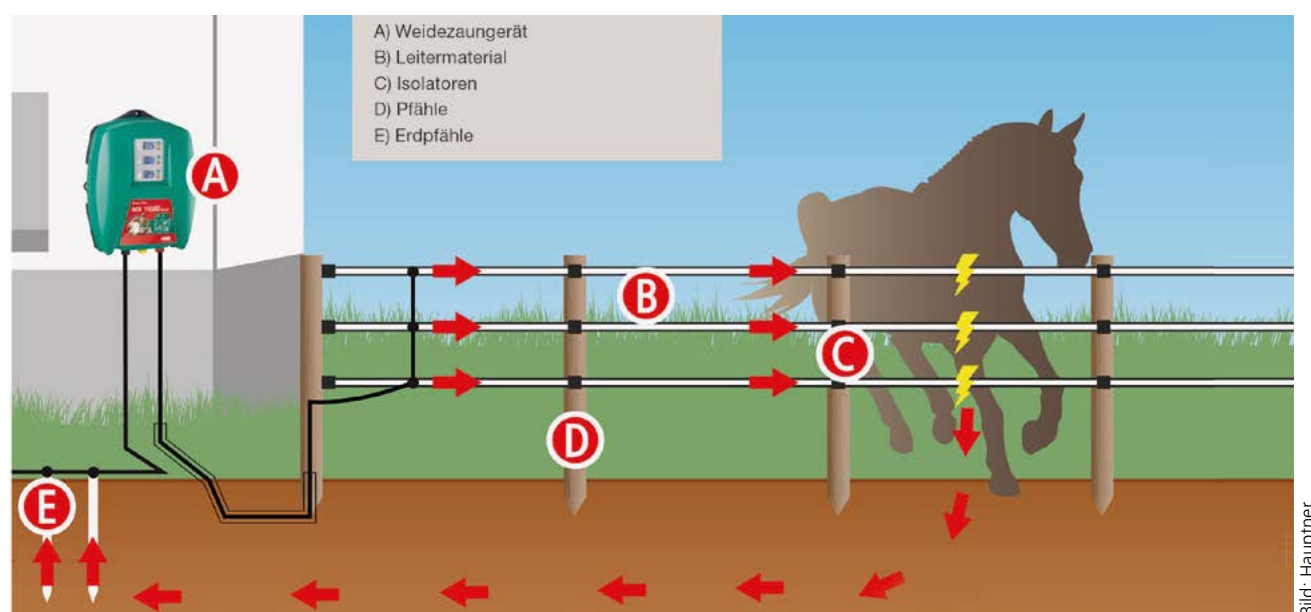
Teoman Oeztoros, Zaunbau-Spezialist bei der Firma Hauptner, erklärt, auf was es bei der Planung und dem Bau eines Zauns ankommt.

## Fester Zaun, mobiler Zaun

Der grösste Unterschied von einem festen und einem mobilen Elektrozaun sind die Pfähle und die Weidezäungeräte.

Für den Festzaun sind 230-V-Geräte; und für den Mobilzaun 9-V- oder 12-V-Geräte mit Batteriebetrieb geeignet. Für den Festzaun lohnt es sich, besonders stabile Pfähle zu verwenden. Seit einiger Zeit werden die Zäune mit Metallpfosten immer beliebter. Sie sind sehr robust und dank Lackierung witterungsbeständig. Mit einem Handhammer finden sie in nahezu jedem Boden sicheren Halt.

Der Mobilzaun ist die preiswerteste Variante, Tiere einzuzäunen. Er ist mit Kunststoffpfählen sehr einfach auf- und abzubauen und erfüllt bei



Das Weidezäungerät erzeugt Stromimpulse, die auf dem Leitermaterial transportiert werden. Berührt ein Tier den Draht, fließt der Strom durch das Tier und die Erde zurück zum Gerät. Das Tier weicht durch den unangenehmen aber harmlosen Stromschlag zurück. Die Erdung ist ein wichtiger Teil des Stromkreislaufes. Ein guter Kontakt zwischen Erdstab und Erdreich ist wichtig und an feuchten Stellen am besten. Der Erdstab muss so bemessen sein, dass er tiefere, feuchte Erdschichten erreicht.

Bild: Hauptner



|             |                                                     | Eindraht-<br>Zaun                                                                                                                               | Mehrdrabt-<br>Zaun<br>2-5 Drähte                                                          | Knoten-<br>gitter-/<br>Maschen-<br>drahtzaun                   | elektrifi-<br>zierte<br>Weide-<br>netze                             | Holz-<br>latten-<br>zaun                                 | Stachel-<br>draht-<br>Zaun                                                                                                         |
|-------------|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauerweiden | Kühe                                                | Günstig, gut mit Strom versorgt<br>ausbruchsicher. Wilddurchlässig-<br>keit sinkt mit zunehmender<br>Anzahl Drähte und hoher<br>Stromversorgung |                                                                                           | Teuer, stellt für<br>Wildtiere ein<br>grosses<br>Hindernis dar | Verfangen<br>von Nutz- und<br>Wildtieren;<br>Verletzungs-<br>gefahr | Teuer,<br>Ausbruch-<br>gefahr                            | Verletzungs-<br>gefahr<br><br>(Stacheldraht<br>auf exponierte<br>Stellen mit<br>erheblicher<br>Absturz-<br>gefahr<br>beschränken.) |
|             | Jungvieh,<br>Mutterkuh-<br>herden,<br>Fleischrinder | Ausbruch-<br>gefahr                                                                                                                             | Elektrozaun mit<br>Spezial-Stahl-<br>draht, 2 bis 3<br>Drähte                             |                                                                |                                                                     |                                                          |                                                                                                                                    |
|             | Schafe,<br>Ziegen                                   |                                                                                                                                                 |                                                                                           | Instand-<br>haltung und<br>Kontrolle<br>sicherstellen          |                                                                     | Teuer                                                    |                                                                                                                                    |
|             | Pferde,<br>Neuwelt-<br>kameliden                    | Ausbruch-<br>gefahr,<br>Eindringen<br>von Personen<br>in die Weide                                                                              | Breitband oder<br>Weidzaun, Seil/<br>Kordel (gut sicht-<br>bar) elektrifiziert,<br>3-fach | Verletzungs-<br>gefahr                                         |                                                                     | 3-plankig,<br>bietet guten<br>Durchlass für<br>Wildtiere | Tierschutz-<br>gesetz                                                                                                              |

|                  |                                           |                                                      |                                                                              |                                                       |                                                          |                                    |                                                                                                                            |
|------------------|-------------------------------------------|------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| temporäre Weiden | Milchvieh, Mutterkuhherden, Fleischrinder | Günstig, gut mit Strom versorgt ausbruchsicher       |                                                                              | Teuer, stellt für Wildtiere ein grosses Hindernis dar | Verfangen von Nutz- und Wildtieren; Verletzungsgefahr    | Kommt temporär nicht vor, zu teuer | Verletzungsgefahr<br><br>(Stacheldraht auf exponierte Stellen mit erheblicher Absturzgefahr beschränken.)<br><br>Aufwendig |
|                  | Fleischrinder                             | Ausbruchgefahr                                       | Kunststoff-Litze, 2- bis 3-fach                                              |                                                       | regelmässig kontrollieren. Nach Abtrieb sofort entfernen |                                    | Tierschutzgesetz                                                                                                           |
|                  | Schafe, Ziegen                            |                                                      |                                                                              |                                                       |                                                          |                                    |                                                                                                                            |
|                  | Pferde, Neuweltkameliden                  | Ausbruchgefahr, Eindringen von Personen in die Weide | Breitband oder Weidezaun Seil/ Kordel (gut sichtbar), elektrifiziert, 3-fach | Verletzungsgefahr                                     | Verfangen von Nutz- und Wildtieren; Verletzungsgefahr    |                                    |                                                                                                                            |
|                  | mehrfährige Kulturen, Obst, Beeren u. a.  | Ungenügender Schutz                                  |                                                                              | Instandhaltung sicherstellen und kontrollieren        | kurzfristig für saisonalen Einsatz kleinräumig.          | Ungenügender Schutz                |                                                                                                                            |

gut geeignet

bedingt geeignet

verboten

ungeeignet

Einsatz verschiedener Zauntypen: Nicht alle Zauntypen eignen sich für alle Anforderungen. So ist der Eindrahtzaun nur für Milchkühe hütensicher. Bei Jungtieren und Mutterkühen sind beim festen wie beim mobilen Zauntyp mehrere Drähte erforderlich. Knotengitterzäune sind sehr hütensicher, jedoch besonders für Pferde eine Verletzungsgefahr. Ebenso sind sie ein Hindernis für Wildtiere. Elektrifizierte Weidenetze sind eine noch grössere Gefahr für Wildtiere, weil sie sich darin verfangen können. Bei diesem Zauntyp ist eine regelmässige Kontrolle notwendig und Rückbau nach dem Abtrieb. Der Stacheldraht ist bei Pferden verboten und bei Kühen auf gefährliche Stellen zu beschränken. Die Verletzungsgefahr für die Tiere darf durch den Stacheldrahtzaun nur gering sein, weshalb sein Einsatz auf weitläufige Weiden beschränkt sein sollte.

Quelle: Kanton Luzern – Landwirtschaft und Wald (Lawa) / BBZ Natur und Ernährung

korrekter Installation alle Anforderungen an einen hütensicheren Zaun.

### Wahl des Systems

Die Aufenthaltsdauer der Tiere ist massgebend für die Wahl des Zaunsystems. Für Weiden, die ständig im gleichen Umfang genutzt werden, lohnt sich der Aufbau eines festen Zauns. Als Leiter sind verzinkte Stahl-drähte von 2 oder 2,5 mm Durchmesser ideal. Sie haben eine sehr gute Leitfähigkeit, eine hohe Reissfestigkeit, Korrosionsbeständigkeit und Lebensdauer. Der Nachteil der Stahl-drähte ist ihre schlechte Sichtbarkeit. Dies lässt sich mit besser sichtbaren Litzen, die als Ergänzung zum Stahldraht in den Festzaun eingebaut werden, verbessern. Für die flexible Unterteilung innerhalb der fest eingezäunten Weidefläche reicht ein Mobilzaun aus.

Bei Flächen, die nur kurzfristig zum Abgrasen genutzt werden, empfiehlt sich ein mobiler Zaun mit Litzen als Leiter. Mehrfarbige Litzen in den Kombinationen rot und weiss oder blau und weiss verbessern die Sichtbarkeit für die Tiere. Hochwertige Litzen haben mehrere gut leitende dünne Metalleiter mit geringem Widerstand und hoher Bruchlast eingeflochten.

### Bodenbewuchs tief halten

Bereits vor dem Zäunen lohnt es sich im Bereich des Zaunverlaufs den Bewuchs zu mähen. Da der Elektrozaun beim Bodenkontakt ein geschlossenes System ist, fliesst der Strom über den Bewuchs in den Boden und zur Erdung zurück. Um dies zu vermeiden, muss der Bewuchs auch während des Zaunbetriebs kurz gehalten werden. Dies gelingt umso besser, je weniger Leiter und je höher diese montiert sind. Bei Milchkühen reicht ein Leiter auf zirka 90 cm Höhe aus. Bei Jungtieren und Mutterkuhherden braucht es für die gleiche

Sicherheit drei Leiter, der unterste auf zirka 45 cm Höhe.

### Stromkreislauf

Trockene, sandige oder steinige Böden leiten den Strom schlecht. Damit das Stromgerät seine volle Leistung entwickeln kann, muss die Erdung ausreichend dimensioniert sein (siehe Seite 27). Ob die Zaunleiter einen geschlossen Kreis oder zwei Enden bilden, hat auf die Funktion keinen Einfluss. Solange kein Tier oder Bewuchs den Draht berührt, ist der Stromkreislauf durch den Boden nicht geschlossen. Er schliesst sich dann, wenn ein Tier den Draht berührt und der Strom über den Tierkörper in den Boden und über die Erdstäbe zum Gerät zurückfliesst.

### Weitere Tipps und Tricks

Damit die Zaunfunktion gewährleistet ist, müssen weitere Punkte beachtet werden.

- Hütenspannung muss an jeder Stelle des Zaunes mindestens 2000 V betragen. Empfehlung 3000 V
- Für schwierige bzw. langhaarige Tiere wird eine Hütenspannung von 4000 V empfohlen.
- Die Zaunspannung ist in der Regel täglich mit einem Prüfgerät zu kontrollieren.



**«Für Weiden, die ständig gleich genutzt werden, lohnt sich ein fester Zaun.»**

Teoman Oeztoros

## Stacheldraht: Verletzungsgefahr vermeiden

Weitläufige Weiden für Milch- und Mutterkühe können mit Stacheldraht eingezäunt werden. Aber es gelten auch bei Stacheldrahtzäunen die allgemeinen Bestimmungen der Tierschutzverordnung, wie zum Beispiel in Artikel 7 wo steht, dass die Verletzungsgefahr für die Tiere gering sein muss.

- Drähte oder Litzen sollten aus reissfestem Material mit guter Leitfähigkeit bestehen. Je länger der Zaun, desto wichtiger.
- Tore sind eine Schwachstelle im Zaun und sollten gering gehalten werden.
- An öffentlichen Wegen und Strassen müssen Weiden in Abständen von etwa 100 m mit Warnschildern, die auf die Gefahr durch den Elektrozaun hinweisen, versehen sein.

Bei Unklarheiten bei der Interpretation elektrotechnischer Angaben und zu Sicherheitsvorschriften, muss eine Fachperson beigezogen werden. Insbesondere bei der Montage von Zaungeräten an Gebäuden und deren Erdung.

| Beat Schmid

 **Weitere Informationen:**

[www.hauptner.ch](http://www.hauptner.ch)

Anzeige

## BAUER – Der Beregnungsspezialist

- Beregnungsmaschinen • Auslegerstative • Rohre
- Aluminiumrohre • Pumpen • Dieselpumpaggregate



 **Keller**

**Tier & Technik:  
Halle 9.1, Stand 9.1.08**

Keller Technik AG 8537 Nussbaumen 052 744 00 11 [www.keller-technik.ch](http://www.keller-technik.ch)



## Anicom AG

9501 Wil SG  
Halle 3.1, Stand 14



Mit Anicom gewinnen Sie!

Im Rindviehbereich stellt Anicom ein neues Programm und zwei Projekte vor, die Mehrwert für Produzenten generieren. Das erste Projekt ist Veos, in dem Landwirte für gelieferte Fleischrassentränker Besamungsgutscheine von Swisshgenetics erhalten. Colorisopotop, das zweite Projekt, sorgt für gesündere und robustere Tränker und wird mit einem lukrativen Bonus von 75 Franken entlohnt. Interessant für bäuerliche Kälbermäster ist das Programm Swiss-Quality-Veal (SQV), Teilnehmer erhalten Zuschläge von 70 Rappen pro kg SG. Im Schweinebereich gibts Infos zur aktuellen Marktlage und -entwicklung. Thema sind Suis Sano, sowie das Herdenmanagement mit UFA 2000.

Über die neue Anicom-App können Besucher am Wettbewerb teilnehmen und ein Wellnesswochenende gewinnen. Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

## Genossenschaft Prosus

8570 Weinfelden TG  
Halle 2.1, Stand 57



Neues aus der Branche für die Branche. Weil wir genau wissen, wovon wir sprechen.

Die Genossenschaft Prosus arbeitet an der Zukunft für Sie – mit Erfolg! Schweine haben ist nicht Glückssache, sondern basiert auf Fachwissen, praktischer Umsetzung und ehrlicher Kommunikation

zugunsten gegenseitigem Vertrauen und Gewinn. Möchten auch Sie spüren, dass Profis am Werk sind, die nicht nur der Gewinnoptimierung, sondern dem Wohl aller Genossenschafter, Lieferanten und Kunden verpflichtet sind? Darauf ist Verlass! Gerne überzeugen wir auch Sie in einem persönlichen Gespräch von unserem Versprechen und diskutieren mit Ihnen über aktuelle Themen rund um die Schweineproduktion. Verpassen Sie diese Chance nicht. Wir freuen uns, Sie an der Tier & Technik in St. Gallen willkommen zu heissen.

## Huber Silobau & Kunststoffwerk AG

5426 Lengnau AG  
Halle 3.0, Stand 06



Komplette Huber-Siloplanlage mit Silofräse.

Die Huber Silobau & Kunststoffwerk AG geht in die Zukunft! Ab sofort steht Nathan Losenegger als junger, sympathischer und kompetenter Aussendienstmitarbeiter für Silos, Mus-Max-Silofräsen und Holzhacker zur Verfügung.

Die 10000-fach bewährten Huber-Silos und weitere Produkte wie Brunnenstuben, Wassertanks, Formteile usw. werden weiterhin in der Schweiz hergestellt. Unsere Siloprofis organisieren auch gerne Silotransporte und -revisionen.

## BUL, Prävention Landwirtschaft

5040 Schöffland AG  
Halle 2.1, Stand 02

Die BUL informiert an der Tier & Technik in St. Gallen zu den Themen «Maschinen zeigen ihre Zähne» Strassenverkehr, [www.holzerkurse.ch](http://www.holzerkurse.ch) und BUL-Markt. Dazu gehört das neue Obligatorium für Holzerkurse. Als Beispiel zu «Fahrzeuge und Maschinen zeigen ihre Zähne» wird

ein kleiner Rückewagen gezeigt. Seit 2017 bietet die BUL auch die Fahrkurse G40 in der ganzen Schweiz an.

Der BUL-Kalender 2018 zum Thema «Landwirtschaftlicher Strassenverkehr» kann am BUL-Stand abgeholt werden.

Der BUL-Markt wird Neuheiten und viele nützliche Produkte zeigen. Die neue Broschüre «Sicherheit ist kein Zufall 2018» enthält das gesamte, aktuelle Sortiment des BUL-Markts. Für junge Waldarbeiter und Waldarbeiterinnen gibt es die roten Forsthosen von Tapio in den Grössen XS, S und M mit kurzen Beinen. Alles was die BUL zeigt, dient der Sicherheit und dem Gesundheitsschutz.



## Schmid AG, Energy Solutions

8360 Eschlikon TG  
Halle 1.0, Stand 18



Neue Stückholzfeuerungen Generation XV: Die Stückholzfeuerungen der Generation XV sind nach EN303-5:2012 geprüft und haben die höchste Kesselklasse 5 erreicht. Optional können alle Kessel mit automatischer Wärmetauscherreinigung und Zündung geliefert werden. Damit verringert sich der Reinigungsaufwand und der Kunde gewinnt an Unabhängigkeit. Weltweit einzigartig; auch der Meterspalten-Kessel wird mit einer automatischen Zündung und Reinigung angeboten.

Der erste Novatronic XV ist seit Herbst 2016 in Betrieb. Der Eigentümer Marcel Tröhler zeigt sich begeistert. «Der Novatronic XV ist einfach im Handling und mit der automatischen Zündung und Reinigung bin ich sehr flexibel. Ich würde mich wieder für Schmid entscheiden.»

# Krieger AG - für eine erfolgreiche Kälberhaltung



Halle 2 / Stand 2.0.25

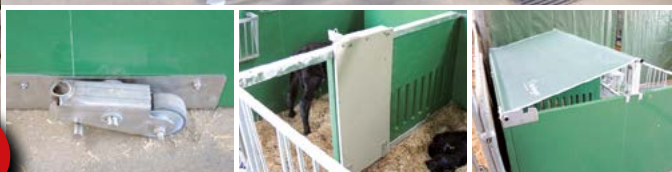
**NEUHEIT**  
Krieger  
Comfort Kälberboxe



## Krieger

Planung & Stalleinrichtung

[www.krieger-ruswil.ch](http://www.krieger-ruswil.ch)



- Geeignet für Kälber vom 1. Tag bis 4 Monaten
- Verbindungstüre für 2 Kälber ab 2. Woche
- Durch Fahrwerk leichtes Handling und Entmisten
- Verstellbare Dach für ein optimales Mikroklima
- Kostenersparnis durch gesunde Kälber

Ruswil LU  
041 496 95 95

Bösingen FR  
031 740 60 60

Lenggenwil SG  
071 947 25 46



**Wir machen das für Sie -  
automatisch.**

Und wir zeigen es Ihnen -  
hier:

**Tier & Technik**

St. Gallen, 22. - 25. Februar 2018

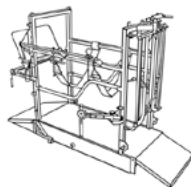
Halle 2  
Stand Nr. 24

GEA Suisse AG / Industrie Neuhof 28 / 3422 Kirchberg / 031 511 47 47

**GEA** engineering for  
a better world

[gea.com](http://gea.com)

### Klauenstände



Diverse Ausführungen  
ab Fr. 3130.-

**Fässler Landtechnik**  
9466 Sennwald/Lienz  
Tel. 071 766 25 53  
[www.faessler-landtechnik.ch](http://www.faessler-landtechnik.ch)  
[info@faessler-landtechnik.ch](mailto:info@faessler-landtechnik.ch)

**Tier + Technik:**  
Halle 9.1 Stand 9.1.12



**H. + R. Fischer**  
Schönenboden 3  
6102 Malters  
Tel. 041 497 26 75  
[info@fischerjunghennen.ch](mailto:info@fischerjunghennen.ch)

**Laufend Schweizer Junghennen  
in diversen Farben**

- Alle Aufzuchtplätze mit Aussenklimazonen
- Bio-Junghennen auf Vorbestellung
- Hauslieferung, bzw. Abholrabatte
- Althennen werden zurückgenommen

[www.fischerjunghennen.ch](http://www.fischerjunghennen.ch)



Läuft's im Boden rund,  
ist die Kuh gesund.

**Wytor AG**

Wytor AG, Diezikonerstr. 10, 8637 Laupen  
[www.wytor.ch](http://www.wytor.ch) / [info@wytor.ch](mailto:info@wytor.ch)

**GLENOR KR+**  
**GRANULIT KR+**

**Natürliche  
Algenprodukte  
für lebendige  
Böden!**

**Tier + Technik**  
Halle 7 Stand 7.0.10

Tel. 055 266 19 11  
Fax 055 266 19 12





# Die Wellness-Oase für Kühe

Im Milchviehstall von Andreas Bürki aus Richigen BE liegen die Kühe auf einer weichen Kompostmatratze. Seit dem Einzug in den neuen Laufstall mit Melkroboter vor einem Jahr hat der Landwirt bereits viel Erfahrung gewonnen zum Kompostmanagement.

**R**uhig ist es im Roboter-Laufstall der Familie Bürki. Am Morgen gegen 7 Uhr stehen die meisten Kühe an der Futterachse und fressen das frischabgelegte Futter. Nur noch zwei Kühe und ein Kalb liegen auf der Liegefläche. Ein Bild, das man selten sieht. Normalerweise trifft man in einem neuen Laufstall eher auf eine Reihe von Liegeboxen. Nicht so auf dem Betrieb Bürki in Richigen bei Worb BE. Hier gibt es eine grosse Liegefläche für

alle Kühe. Und auch die Einstreu ist nicht alltäglich. Nicht etwa auf Stroh liegen die Vierbeiner, sondern auf Kompost.

## **Tierwohl an oberster Stelle**

Beim Darübergehen merkt man, es ist schön weich und sogar etwas warm. Warm ist es von den Bakterien, die am Arbeiten sind. Andreas Bürki nimmt zur Kontrolle den Fiebermesser und misst, etwa eine Schaufeltiefe weiter unten, 40 Grad.

«So ist es optimal», erklärt der Betriebsleiter. Im November vor einem Jahr zügelten die Kühe von ihrem alten Anbindestall in den neuen Laufstall. Bürki erzählt: «Mit dem alten Stall ging es wirklich nicht mehr. Tierschutzmässig ging es gerade noch so «hüb chläh», und wir hatten nur Platz für maximal 15 Kühe. Daher gab es für uns nur zwei Varianten: Entweder bauen oder aufhören.» Beim Bauen achteten Andreas Bürki und seine Frau Sandra dann sehr stark auf die Kosten. Das Tierwohl war aber an oberster Stelle und auch, dass die Stallarbeiten rasch und einfach gemacht werden können, war ihnen wichtig. «Wir hinterfragten jedes Detail. Jedes Rohr, das es nicht braucht, wurde weggelassen oder





Morgens und abends wendet der Landwirt den Kompost mit der Federzahnegge.

Bilder: Jasmine Baumann

durch ein Spannset ersetzt», erzählt Andreas Bürki. So entschieden sich er und seine Frau für einen Kompoststall. Durch die wegfallenden Boxentrennbügel, den Beton und die nicht nötigen Kanäle hätten sie viel Geld sparen können, ist Bürki überzeugt. Der Stallbau hat insgesamt rund 700 000 Franken gekostet. Nun, nach etwas mehr als einem Jahr, hat der Landwirt auch schon einige Erfahrungen gemacht und vieles gelernt. Ein Kompoststall ist nämlich eine Wissenschaft. Dazu muss man sich mit der Materie, also dem Kompost, auseinandersetzen. Andreas Bürki führt seinen Betrieb im Nebenerwerb. Er arbeitet zu 100 Prozent als Acker- und Pflanzenbauberater. Der Landwirt ist dankbar für die unverzichtbare Hilfe seiner Frau, die immer zuhause ist und schaut, dass alles rund läuft. Ausserdem hilft im Stall auch noch Walter Hofmann, ein pensionierter Landwirt aus dem Dorf, mit. Bürkis



**Das bewährte Futterfett in  
mikrokristalliner Pulverform gibt  
es jetzt auch auf der Basis von  
Rapsöl**

## **ALikon® Raps**

- ✿ Aus 100 % Rapsöl mit Herkunft EU.
- ✿ Pansenstables Fett in mikrokristalliner Pulverform für die Optimierung der Energieversorgung von Milchkühen und Mastrindern.
- ✿ Zur Prävention von Stoffwechsel-Erkrankungen durch bedarfsgerechte Energieversorgung auf jedem Niveau.
- ✿ Natürliche Triglycerid-Form garantiert hohe physiologische Effizienz.
- ✿ Schweizer Qualität, zuverlässige und kontrollierte EU-Rohstofflieferanten, keine unsicheren Direktimporte aus Asien
- ✿ Fragen Sie Ihren Futtermittellieferanten nach **ALikon® Raps** und dessen Einsatzmöglichkeiten auf Ihrem Betrieb

---

**Erbo Spraytec AG**  
 Industriestrasse 17 – CH-4922 Bützberg  
 Tel. 062 958 88-88, Fax -84  
 info@erbo-spraytec.ch – www.erbo-spraytec.ch



sind von der Tiefstreu-Liegefläche mit Kompostmatratze überzeugt und dies aus vielseitigen Gründen.

## Gesunde Klauen und Euter

So haben die Kühe in Bürkis Laufstall sehr gesunde Klauen und Gelenke. Der Kompost ist nicht matschig, nur leicht feucht. Auch Mortellaro hat in diesem Milieu keine Chance. «Höchstens passieren kann, dass sich ein Holzschnitzel zwischen den Klauen einklemmt. Den nehme ich am Abend im fix installierten Klauenstand rasch wieder raus» erklärt der Bauer.

Auf der grossen Liegefläche haben die Kühe genügend Platz, um dort zu liegen, wo es ihnen am Wohlsten ist. Die Eutergesundheit, welche vielerorts beim Kompoststall etwa als kritischer Punkt angefügt wird, war bei Andreas Bürkis Kühen noch nie ein Problem im neuen Laufstall. Wegen diesem Risiko haben Bürkis sich für einen gelenkten Kuhverkehr entschieden. Die Kühe müssen erst durch den Melkroboter, bevor sie zum Futtertisch können. «In der Zeit, in der die Kuh frisst, schliesst sich der Strichkanal. Danach gelangen beim Liegen keine Bakterien in die Striche», erklärt der Betriebsleiter. Auch die Arbeitswirtschaftlichkeit ist hoch in Bürkis Stall. Zweimal am



Andreas Bürki und sein älterer Sohn Samuel, der gerne mit in den Stall geht.

Tag, dann wenn die Kühe beim Fressgitter stehen, wird der Kompost mit Traktor und Federzahnegge gut durchmischt. So liegen die Kühe nachher nicht in die Kuhfladen, und die Bakterien können mit dem Zersetzen beginnen. «Man muss schauen, dass an jedem Sägemehlkrümel etwas Urin oder Kot rankommt», erklärt der Bauer. Im Kompoststall ist die Fütterung ein zentraler Punkt. Man muss die Kühe richtig füttern und auch die Bakterien. Wichtig für einen gut funktionierenden Kompost ist das C-N-Verhältnis. Also das

Verhältnis zwischen Kohlenstoff (Holz-Stoffe) und Stickstoff (Kot und Harn). Dieses muss im Kompost 20 zu 1 sein. Stimmt das Verhältnis nicht, können die Bakterien nicht richtig arbeiten. Dann ist der Humus entweder zu trocken oder zu nass. Hierbei hilft auch die Temperatur als Hinweis. Ist die Temperatur zu hoch, arbeiten die Bakterien zu schnell. Sie brauchen also mehr schwer verdauliche Substanz. Dann muss man wieder Holzschnitzel, Sägemehl oder Kornspreu dazugeben.

## «Nicht zu schnell aufgeben»

Angefangen im neuen Stall hat der Landwirt mit einer Mischung aus Rohkompost (72 m<sup>3</sup>), Hackschnitzeln (60 m<sup>3</sup>) und Sägemehl (80 m<sup>3</sup>). In den Sommermonaten muss keine zusätzliche Substanz mehr eingebracht werden, dann funktioniert das System und dann trocknet es gut. Seit November bis etwa im Februar streut der Landwirt wöchentlich 2,5 Tonnen Kornspreu. Ein Kompoststall ist kein Low-Input System, wie man hier merkt. Bisher habe ihn der Aufbau rund 20000 Franken gekostet. Nachher rechnet Bürki mit rund 12000 Franken Jahreskosten.

«Wer einen Kompoststall haben will, muss dies mit Leidenschaft machen. Und nicht bei der ersten Schwierigkeit aufgeben», ermutigt Andras Bürki.

## So funktioniert der Kompoststall gut

- Die erste Einstreuung sollte nicht zu dick sein. Sodass man mit dem Bearbeitungsgerät alles wenden kann.
- Der Einzug in einen neuen Kompoststall sollte idealerweise in der warmen Jahreszeit erfolgen.
- Die Kuhfladen sollten eine mittelfeste Konsistenz haben. Man sagt sieben Ringe, sind optimal.
- Die Lüftung im Stall muss sehr gut sein. Daher ist ein Offenfrontstall wichtig. Auch die restlichen Mauern sollten nicht zu hoch sein.
- Für in den Winter ist es ideal, wenn die Kompostmatratze 80 bis 100 cm dick ist. So kann garantiert werden, dass die Temperatur im Kern nie zu tief sinkt.
- Optimale Temperatur 40 bis 60°C
- Optimale Feuchtigkeit 45 bis 55%. Wenn beim Eggen klumpen entstehen, ist es zu nass.
- Kompost rausnehmen in der warmen Jahreszeit. Aber nie die ganze Masse, damit die Bakterien weiterarbeiten können. Sonst fängt man wieder von vorne an.

| Jasmine Baumann

**EINZIGER HERSTELLER SÄMTLICHER RÜHRSYSTEME**

Tier & Technik,  
Halle 10,  
Stand 10.02

Wir rühren jede  
Jauchegrube

NR. 1 IN TECHNIK

Über 70 Jahre  
Erfahrung

Maschinenfabrik 6105 Schachen 041/497 11 58

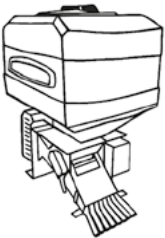
**FANKHAUSER**  
www.fankhauser.swiss

**GRÜTER  
Waagen**  
041 448 22 69  
info@grueter-waagen.ch

**Tier & Technik  
Halle 2.1**

ladissimo.ch

**Sämaschinen**



Pneumatisch, leicht zu montieren, E-Antrieb mit Steuerung, div. Modelle ab 5–12 Ausgängen ab Fr. 2800.–

**Fässler Landtechnik**  
9466 Sennwald/Lienz  
Tel. 071 766 25 53

www.faessler-landtechnik.ch  
info@faessler-landtechnik.ch

**Tier + Technik:  
Halle 9.1 Stand 9.1.12**

Der Volltreffer im frühen Silomais.

**KARIBOUS KWS**   
S 210 / K 210

- Der Qualitätsmais für alle Lagen
- Höchster Stärkegehalt
- Bester VOS-Gehalt
- Beste Standfestigkeit bei super HT-Toleranz

CH-SAATGUT  
BIO

KWS Suisse SA  
Mobil: +41 79 622 32 73  
www.kws-swiss.ch

**KWS**  


ZUKUNFT SÄEN  
SEIT 1856

Tier + Technik  
Halle 3.1 Stand 3.1.23



\* Quelle: Agroscope 2017

**2** 10 Gute STALLAG-Gründe.

**STALLAG:**  
Weil über 50 Jahre  
ein Leistungsausweis  
sind.

**50  
JAHRE**

**STALLAG**, Mühlebachstrasse 1, 6370 Stans  
Telefon 041 619 13 30 info@stallag.ch

**STALLAG**  
www.stallag.ch

**System Happel®** „Alles aus einer Hand“  
MELK- KÜHL- TIER- & STALL- TECHNIK

Automatisierung Automatisches Melken

Melkstände Melktechnik Automatisches Melken

Automatisierung Anlagenplanung Kühltechnik Jungvieh Service 24/7 Verschiedenes

**™ AktivPULS Robot 2020**  
40 Jahre System Happel: Jubiläums-Ausführung

- Der einzige Melkroboter mit tiergerechter Vakuumentlastung
- Jetzt noch weniger Energieverbrauch!
- Hochwertiger, robuster Industrie-Roboterarm\*\* mit Edelstahl-Melkboxen
- 24 h Service-Hotline
- Mit Brunst-, Fress-, Steh/Liege-Überwachung und Positions-Erkennung am Handy

**HAPPEL-QUALITÄT**  
3 Jahre Hersteller-Garantie\*\*

**TIER & TECHNIK**  
Halle 2, Nr. 2.0.26  
**AGRIMESSE**  
Halle 2, Nr. 221

**Qualitätsdienst**  
Service Happel  
verbunden nach  
Happel

**40  
JAHRE**  
1976–2016

**DAIRY-FARM-SOLUTIONS**

System Happel Suisse GmbH · Moserstrasse 1 · 3421 Lyssach (SWITZERLAND)  
Tel: +41 (0) 3 44 45 58 06 · Fax: +41 (0) 3 44 45 58 10 · info@happel-suisse.ch  
www.happel-suisse.ch



## Stallag AG

**6370 Stans NW**  
**Halle 2.0, Stand 08**



Persönlich beraten: Die Tier & Technik in St. Gallen ist eine gute Gelegenheit, den neuen Berater für die Ostschweiz und das Bündnerland, Guido Bass, kennenzulernen. Der technische Kaufmann mit Ausbildung im Metallhandwerk spricht Deutsch, Romanisch und Italienisch.

Seit über einem halben Jahrhundert ist die Stallag als Produzent und Lieferant von Türen, Toren, Fenstern und Stalleinrichtungen auf dem Schweizer Markt. Im Laufe der Jahre wurde die Produktpalette immer wieder den aktuellen Anforderungen in der Landwirtschaft angepasst. Immer aber stand und steht die persönliche Beratung im Vordergrund. Die Beratung endet aber nicht mit dem Verkauf eines Produkts. Der persönliche Kontakt steht dem Kunden jederzeit zur Verfügung.

auch sehr erfolgreichen Produkte aus unserem Hause.

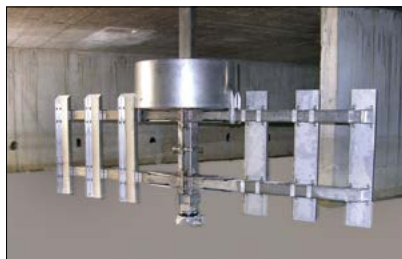
Grosses Interesse hat auch unser Schleppschuhverteiler geweckt. Anfragen aus Deutschland, Österreich, Frankreich sowie auch aus Kanada sind bei uns eingetroffen!

Weiter haben wir unsere Produktpalette mit Hausabwasser und Schmutzwasserpumpen mit kompletten Schachtanlagen ausgebaut.

Besuchen Sie uns doch an der Tier & Technik. Es erwarten Sie wieder sehr viele interessante Produkte! Weiter haben wir auch wieder einige Aktionen für Sie vorbereitet! Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch.

## Fankhauser Maschinenfabrik AG

**6105 Schachen LU**  
**Halle 10, Stand 02**



Neuheit: Optimierter Schwimmflügel

Durch konsequente Weiterentwicklung unserer bewährten Vertikalrührwerke entstand der neue Schwimmflügel Fankhauser-Varioprop. Mittels Strömungssimulation konnten wir in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern die Rührleistung und den Energieverbrauch stark optimieren. Die grossen Rührflächen mit sehr gutem Wirkungsgrad bei geringer Drehzahl erzeugen trotz Schwimmflügel bei tiefen Jauchegruben auch auf dem Boden eine einwandfreie Rührwirkung. Damit sind wir in der Lage, grosse Jauchegruben, welche bis anhin nur mit zwei Rührwerken gerührt werden konnten, mit lediglich einem Rührwerk zu rühren, und dies bei geringerem Energieverbrauch. Die Firma Fankhauser produziert als einzige Firma sämtliche Rührsysteme, wodurch wir in der Lage sind, für jede Jauchegrube das ideale Rührsystem anzubieten. Gerne erarbeiten wir auch für Ihr Rührproblem eine Lösung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Wüthrich LM AG

**4922 Bützberg BE**  
**Halle 3.1, Stand 10**



Der Dosier-Master der Firma Wüthrich LM AG Bützberg BE ist die neue Generation der Dosieranlagen. Die schwenkbaren Seitenwände ermöglichen ein hohes Fassungsvermögen und eine ungehinderte Zufahrt mit dem Ladewagen. Verschiedene Längen des Vorrats-tisches garantieren die optimale Betriebsanpassung. Durch das Verbauen von Getriebemotoren ist die Anlage nahezu wartungsfrei. Alle Regulier- und Schaltvorrichtungen sind von der Bandseite her leicht bedienbar. Ein elektronisches Überwachungssystem sorgt für vollautomatischen Betrieb. Das robuste Chassis, die Seitenwände sowie der Holzboden und die Zwei-Komponenten-Grundierung und Lackierung garantieren eine lange Lebensdauer.

## H. U. Kohli AG

**6038 Gisikon LU**  
**Halle 3.0, Stand 18**



An der Tier & Technik präsentiert die Kohli AG Gisikon LU ihre erfolgreichen Produkte der letzten Jahre.

Die sehr positiven Rückmeldungen von unseren Kunden treiben uns jeden Tag weiter an. Das Axialrührwerk, fahrbare Tauchmotorrührwerk, Powerpumpe mit Luftkompressor sowie auch das Durchflussmengenmessgerät mit dem Kohli-Durchfluss-Pilot sind die neusten und

## Suisselab AG

**3052 Zollikofen BE**  
**Halle 7.0, Stand 02**

Suisselab AG bietet zahlreiche Untersuchungen in der Rohmilchanalytik an. Mit fachlich fundierten Laborergebnissen wollen wir die Tierhalter und weitere interessierte Kreise unterstützen. Der breit akzeptierte und genutzte Test Fertalys ist eine schonende und zuverlässige Methode zur Untersuchung der Trächtigkeit. Eine weitere Dienstleistung ist der Nachweis auf verschiedene Mastitisserreger. Der eingesetzte PCR-Test erlaubt den Tierhaltern und den Tierärzten eine rasche und gezielte Behandlung.

Neben verschiedenen Gehalts- und Qualitätsbestimmungen führen wir im Auftrag des Bundes die Tierseuchendiagnostik durch.

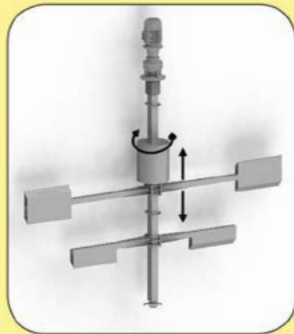
Wir freuen uns auf angeregte Gespräche an der Tier & Technik in St. Gallen.

## KOHLI's Rührwerke

Für jede Grube das richtige Rührwerk

### Tauchmotorrührwerk 2 - 30 PS

- stationär montiert
- fahrbar, mit Teleskopmast und Ein-schwenkhilfe für Öffnungen ab Ø 60cm



- Axialrührwerk**
- Schwimmer und Propellern
  - Kompakte Bauart
  - Guter Wirkungsgrad

Kein Kauf ohne ein Angebot von Kohli!

Tier & Technik  
Halle 3 Stand 18



- Traktormixer**
- Länge 3m, 4m
  - Profi-Mixer 5m, 6m
  - Rührwirkung die Überzeugt

**Gületechnik von A-Z**  
• rühren • lagern • fördern • ausbringen  
**alles aus einer Hand!**

H.U. Kohli AG, Gületechnik & Behälterbau, An der Reuss 3, 6038 Gisikon (LU)

**kohliag.ch**

041 455 41 41

Geflügelställe | Stalleinrichtungen  
Gewerbe- & Industriebauten  
Ventilation | Photovoltaik

**inauen** **Big Dutchman**  
Tierisch clevere Lösungen aus Appenzell **natura solar**

Tier & Technik / Halle 2.1 / Stand 2.1.47



**inauen** Geflügelställe für Lege-, Aufzucht, Mast & Bio



**Big Dutchman** Einrichtungen & Klima für die Geflügelhaltung



**natura solar** Photovoltaikanlagen intelligent & integriert

**R. Inauen AG** Rütistrasse 12 CH- 9050 Appenzell  
info@inauen.ch www.inauen.ch Tel. **071 788 39 39**



## Mobile-LINE Liegehütten

- schnelle Lösung bei Platzbedarf
- kann im Sommer auf die Weide gestellt werden
- modular
- transportierbar

**NEU:** jetzt auch für Jungvieh erhältlich.

Garantiert  
Schweizer  
Produktion!



**Moser Stalleinrichtungen AG** • Fuchsbühlstrasse 12  
8580 Amriswil • Telefon 071 414 38 30 • Fax 071 414 38 31  
www.moser-stalleinrichtungen.ch • info@moser-stalleinrichtungen.ch

**Tier & Technik**  
STAND 3.0.12, 3.0.08, F9.11

## + IHR HEIZUNGS- SPEZIALIST FÜR PELLETS, HACKGUT, HOLZ

Seit fast 100 Jahren steht Windhager für zuverlässige technische Lösungen, die das Heizen komfortabel, sicher und kostengünstig machen. Heute sind wir in Europa einer der führenden Hersteller von Heizkesseln für erneuerbare Energien und bieten für jeden Brennstoff und Solarenergie das passende Heizsystem.



Windhager Zentralheizung Schweiz AG  
CH-6203 Sempach-Station, T 041 469 46 90  
info@ch.windhager.com, windhager.com

SEIT 1921  
**windhager**  
DIE HEIZUNG

Besuchen  
Sie uns auf der  
Messe Tier & Technik  
in St. Gallen!



# Neues und praktisches Gesicht für agropool.ch

Ab März erhält agropool.ch, der Marktführer unter den Schweizer Gebrauchtmaschinen-Portalen, ein neues Gesicht. Der Auftritt wird übersichtlicher und die Suche vereinfacht. Ziele sind bessere Benutzerführung und ein schnellerer Weg zum gewünschten Gerät.

Die Website agropool.ch ist ein Besuchermagnet mit steigendem Verkehr. Nicht weniger als 88 000 Nutzer tummelten sich 2017 durchschnittlich pro Monat auf der grössten Gebrauchtmaschinen-Plattform der Schweiz, die wie die BauernZeitung und «die grüne» der Schweizer Agrarmedien AG gehört. Das entspricht einer Zunahme um einen Drittel innert dreier Jahre.

## 15 000 Angebote

Auf agropool.ch finden Sie zur Zeit rund 15 000 Angebote: Traktoren, Landtechnik aller Art, Baumaschinen und Kommunalgeräte, um nur einen groben Überblick zu geben. Ungeachtet des Erfolgs haben wir das Portal

in Zusammenarbeit mit führenden Landmaschinenhändlern und Landwirten weiterentwickelt. Gemeinsam mit den Praktikern wurden die Anforderungen definiert und anschliessend mit Unterstützung einer Webdesignfirma umgesetzt.

## User-Genuss erhöhen

Damit wollen wir die Benutzerführung verbessern, die Suche erleichtern und nicht zuletzt den User-Genuss erhöhen, denn agropool.ch ist nicht nur eine Verkaufsplattform, sondern ein gigantisches Schaufenster für landtechnische Träume. Deshalb haben wir die Seite auch optisch aufgeräumt. Die Neuerungen helfen den Kunden ab März 2018, ihre Inse-

rate einfacher hochzuladen oder ihr Wunschgerät schneller zu finden.

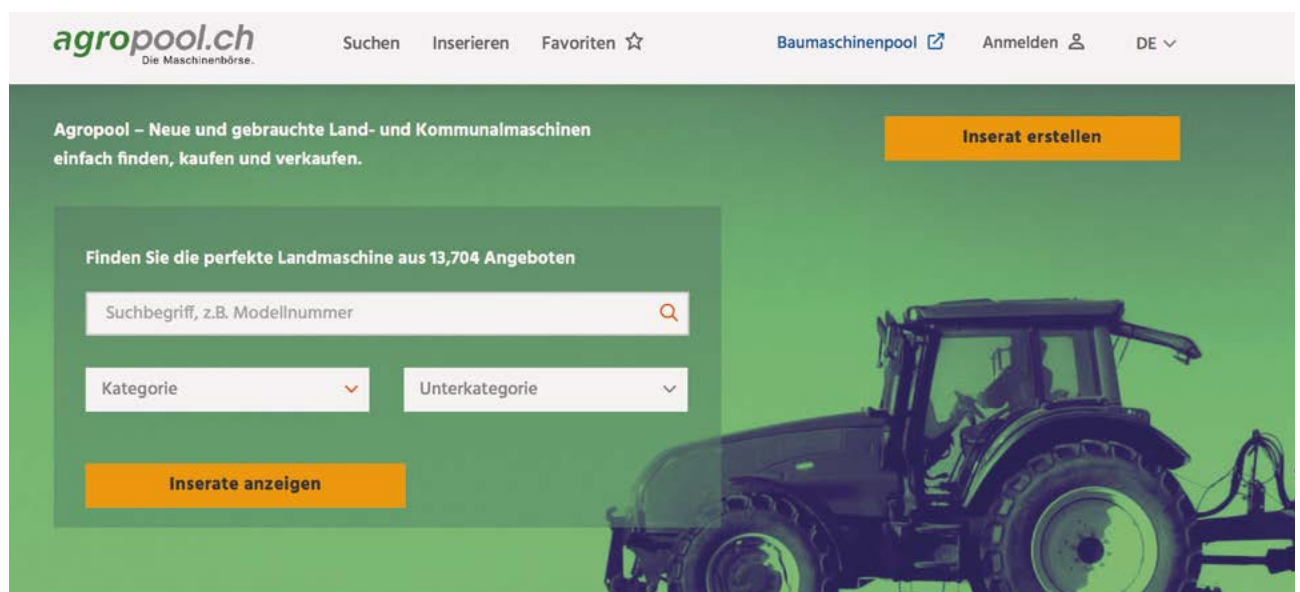
Was ist im Detail neu?

- Verbesserte und vereinfachte Suche, namentlich auch innerhalb der Resultatelisten.
- Beim Inserate-Upload kann man neu direkt Bilder vom Handy hochladen, das Herunterladen auf den Desktop im Büro entfällt. Möglich ist auch, die Bilder direkt aus der Anwendung zu machen. Inserate auf agropool.ch können also künftig innert Minuten mobil erfasst und aufgeschaltet werden.

| akr

 **Weitere Informationen:**

[www.agropool.ch](http://www.agropool.ch)



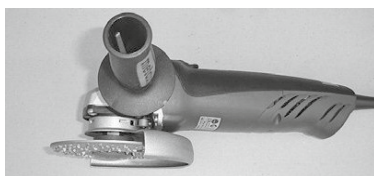
Ein Teil der neu gestalteten Einstiegs-Seite von agropool.ch. Sie vereinfacht die Benutzung und die Bedienung für Verkäufer.

## Klauenpflegestand Profi

ausgerüstet mit Fangtüre, Länge verstellbar, Vorderfusswinde links und rechts einsteckbar, Boden mit Gummimatte.



**Klauenschneider Metabo** mit der Spezialscheibe Klauenflex oder der Klauenflex-Super HM macht das Klauenschneiden zur Freude.



Verlangen Sie Prospekte und Preisliste.



**AMHOF AG**  
Landmaschinen und Kleingeräte  
Oberalikon 12, 5643 Alikon  
Telefon 041 787 13 80  
[www.amhofag.ch](http://www.amhofag.ch)

## Zu hohe Zellzahl???

Ruf an: Tel. 079 277 08 84  
[www.agritiermed.ch](http://www.agritiermed.ch)

**Agriservice Kater GmbH**  
Käseriweg 3  
3317 Mülchi

Tier & Technik, Halle 2.0,  
Stand 2.0.14

**Hungerbühler Klima AG**

Kompetenz in Stallklima- und Abluftreinigungsfragen!

Hefenhofstrasse 6  
8580 Sommeri  
Telefon 071 411 31 01  
[www.lueftungsbau.ch](http://www.lueftungsbau.ch)

**Hungerbühler**  
Klima AG

Kompetenz in Stallklima- und Abluftreinigungsfragen!

Hefenhofstrasse 6  
8580 Sommeri  
Telefon 071 411 31 01  
[www.lueftungsbau.ch](http://www.lueftungsbau.ch)

**Zusammen an der Tier & Technik, Stand 3.0.06**

**Ihr Partner für Mus-Max Silofräsen und Turbos**

**Wir liefern mehr als Silos, wir liefern Lösungen!**

**HUBER**  
SILOBAU & KUNSTSTOFFWERK AG

Gewerbstrasse 3  
5426 Lengnau  
Telefon 056 266 40 80  
[www.huber-lengnau.ch](http://www.huber-lengnau.ch)

**BVL**  
VAN Lengerich

**Mehr Freude am Füttern!**  
Futtermischwagen nach Mass - wählen Sie aus über 2000 Varianten von 3.5 bis 50m³.  
**Mehr als 35 Jahre Erfahrung im Bau von Futtermischwagen!**

*Beratung & Verkauf direkt durch uns oder über den Fachhandel  
Keine Anschaffung ohne Offerte von BVL*

**V-Mix**

**Kurmann Elektro-Fahrkopf**

- ✓ Stufenloser hydraulischer Fahrtrieb
- ✓ 3-stufiger Schneckenantrieb
- ✓ 3.5 - 17 m³ Inhalt, ab 1.82 m Höhe
- ✓ Selbstfüller mit Ladeklappe 6.5 - 15 m³

**Siloblocksneider Megastar + Topstar**

- ✓ div. Blockmasse bis 3.6 m³
- ✓ saubere und feste Anschnittflächen
- ✓ Messer u. Schneidbügel aus hochfestem Qualitätsstahl

**V-MIX LS**  
Befüllen und füttern, nur mit einem Traktor

**Halle 1.1  
Tier & Technik  
Stand 31**

Mehr Infos: [www.v-mix.de](http://www.v-mix.de)

**Kurmann Technik AG**  
6017 Ruswil  
041 496 90 40  
[kurmann-technik.ch](http://kurmann-technik.ch)

[www.frauenland.ch](http://www.frauenland.ch)

## Gülletechnik

- Gülletechnik
- Abwasserpumpsysteme
- Mostereigeräte
- Mechanische Fertigung



## Neugierig?

**Tier & Technik St. Gallen**  
Halle 3.0, Stand 3.0.21

**AgriMesse Thun**  
Halle 1, Stand 135

Wälchli Maschinenfabrik AG ■ Brittnau ■ Tel. 062 745 20 40 ■ [www.waelchli-ag.ch](http://www.waelchli-ag.ch)



## Wild Farmtechnik GmbH

9063 Stein AR  
Halle 3.1, Stand 03



Alle Wild-Produkte werden in der Schweiz entwickelt, konstruiert und produziert: Schweizer Qualitätsprodukte.

**Wild-Teleskopverteiler mit Wild-Fördergebläse:** Ausgezeichnet mit der Goldmedaille an der Erfindermesse in Brüssel, über 10 000 Anlagen in Betrieb. Die neue überarbeitete, elektronische Steuerung bringt hervorragende Vorteile, vor allem im Service und Austausch.

**Wild-Dosiergeräte:** In alt bewährter Ausführung mit der einzigartigen Bandelektronik, kann jetzt neu ergänzt werden durch die kombinierte Abschalt- und Verstopfungsautomatik von Gebläse, Verteiler und Dosiermaschine.

**Wild-Heubelüftung oder Wild-Rundballentrocknung:** Flächenbelüftung und Flächentrocknung mit dem erstmals vor 50 Jahren von Wild entwickelten Normrostsysteem, ist heute noch immer ein grosser Erfolg in ganz Europa.

Neuheit! Wild-Doppelbrückenkrananlagen mit über 30-jähriger Erfahrung im Einsatz, neu mit Doppelgurtenzug, Proportional- und Funksteuerung, voll- oder teilhydraulisch.

**Wild-Bio-Star-Hydraulik-Teleskopkrananlage:** Mit typischen Wild-Verteilen, wie der seit über 20 Jahren bewährte Doppelgurtenzug, verschleissfest und ohne Seilsplissen und Kettenrattern. Verschiedene Krantypen, anpassbar an jede Betriebsgrösse und jeden Kundenwunsch (Kabinensteuerung, Proportionalsteuerung und Funkfernsteuerung).

**Neu Wild-Entnahmekran Bio-Star Junior mit Proportionalsteuerung (die einzig richtige Abstimmung zum Wild-Teleskop-Verteiler):** Um die Austragung von Futter zu vereinfachen, hat Wild einen sehr handlichen Entnahmekran mit Funk- und Proportionalsteuerung entwickelt, welcher sich schon mehrfach bewährt hat und mit dem man sowohl beim

Strom wie bei den Arbeitsstunden Kosten sparen kann. Die Futtereinlagerung kann mit dem bestbewährten Wild-Verteiler wieder voll ausgenutzt werden. Der Einbau ist praktisch in jeder Situation möglich. Neu bis 800 kg Hublast!

Ein Besuch am Wild-Stand lohnt sich in jedem Fall.

## Balle Max GmbH

9304 Bernhardzell SG  
Halle 9.1, Stand 27



Messeneuheit Ballenaufklärer Allrad: Erstmals zeigen wir Ihnen den neuen Balle Max selfdrive Ballenaufklärer. Die neue 8. Generation bietet Ihnen unschlagbare Ballenaufklär-Leistungen.

Das neue Auflöseaggregat hat noch mehr Leistung. Im Falle einer Verstopfung lässt es sich einfach vom Bedienpult aus reversieren. Die Ballengabel kann jetzt an noch grössere Ballen angepasst werden.

Neu ist der Balle Max mit dem bewährten, aus dem Balle-Max-Mischer bekannten Drei-Rad-Allradantrieb erhältlich. Mit der grösseren Stollenbereifung erreicht er nun jedes Stallgebäude und jede Balle im Gelände.

Natürlich zeigen wir Ihnen auch unsere erfolgreichen Futtermischer bis 7,3 Kubik und 2000 kg Behälterinhalt.

Besuchen Sie unseren Stand und lassen Sie sich begeistern!

## Kurmann Technik AG

6017 Ruswil LU  
Halle 1.1, Stand 31

Freude am Füttern und Geld sparen!

An der Tier & Technik 2018 präsentiert Kurmann Technik AG, Ruswil LU, einen Auszug aus dem BvL-Fütterungsprogramm. Mit dem deutschen Familien-Unternehmen als Partner können wir Ihnen für fast alle Fütterungsaufgaben eine ideale,

arbeitstechnisch optimale Lösung anbieten. Im Programm führen wir Futtermischwagen von 3,5 bis

45 m³ ab einer Höhe von 1,82 m, als Fremdbefüller oder mit Ladeklappe und Schneidschild, mit und ohne Förderbandanlagen für Futtertische bis 80 cm Höhe. Ebenfalls ausgestellt sind die bestbewährten, elektrisch betriebenen selbstfahrenden Mischwagen Agilo, Classic und Multi mit einem Volumen von 3,5 bis 17 m³. Profitieren Sie vom ruhigen, abgasfreien Arbeiten und zusätzlich sparen Sie jeden Tag viel Geld!

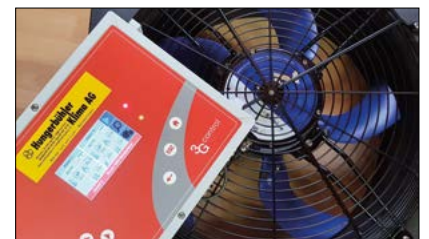
Wir bauen seit über zehn Jahren selbstfahrende Futtermischwagen. Unsere Lösungen funktionieren, sind energieeffizient und günstig im Unterhalt. Profitieren Sie von unserer Erfahrung!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne unverbindlich.



## Hungerbühler Klima AG

8580 Sommeri TG  
Halle 3.0, Stand 06



Energiesparventilator und Steuergeräte-serie 3G-Control.

Mit neuen Generationen an Ventilatoren und Steuergeräten können Sie mit der Hungerbühler Klima AG einfach Energieeinsparungen realisieren! Ganz ohne Energieverbrauch kommt der bewährte tropffreie Hungerbühler First aus, neu auch mit Thermoschutz-Lichtplatten.

Die praxiserprobten Abluftreinigungsanlagen aus dem Hause Hungerbühler Klima AG werden nach wie vor komplett in der Schweiz hergestellt. Von der Planung, der Produktion, dem Transport über die Montage bis hin zum Service Ihrer energieeffizienten Lüftungs- und/oder Abluftreinigungsanlage kann Ihnen die Hungerbühler Klima AG alle Leistungen aus einer Hand anbieten.

# PROSUS

Gesunde Schweine  
– gutes Fleisch

Neues aus der Branche für die Branche.

Weil wir genau wissen wovon wir sprechen.



Olma Messen  
St. Gallen

## Tier&Technik

Tier&Technik, 22. - 25. Februar 2018

18. Int. Fachmesse für Nutztierhaltung,  
landwirtschaftliche Produktion, Spezialkulturen und Landtechnik

Besuchen Sie uns! Halle 2.1 / Stand 2.1.57

Genossenschaft PROSUS  
Marktplatz 3, CH-8570 Weinfelden

Tel. 071 626 23 50, Fax 071 626 23 69  
mail@prosus.ch, www.prosus.ch

Tier & Technik  
Halle 3.1, Stand 3.1.10



## Hydro-Entnahmeprofi II

Der vollhydraulische, universelle Hängedrehkran

Die Eigenproduktion unserer Firma

Eignet sich zum Einbringen und Entnehmen von:

- Quaderballen
- Rundballen
- Strohballen
- loses Dürffutter

Wüthrich LM AG, alte Bernstrasse 2, 4922 Bützberg

062 963 08 48 [www.wuethrichlmag.ch](http://www.wuethrichlmag.ch) [info@wuethrichlmag](mailto:info@wuethrichlmag)

**AEBI SUISSE**  
Handels- und Serviceorganisation

**SimbScL**

**Doppelter Ertrag...**



Belüftet die Grasnarbe, entfernt Moos- u. Filzgeflechte fördert die neue Bestockung und ebnet ein. Mit Nachsaat.



Tier&Technik  
Halle 3.0  
Stand 3.0.14

Aebi Suisse Handels- und Serviceorganisation SA

CH-3236 Gampelen | CH-8450 Andelfingen | 032 312 70 30 | [www.aebisuisse.ch](http://www.aebisuisse.ch)



## ATX Suisse GmbH

**6294 Ermensee LU**  
**Halle 2.1, Stand 41**



Innovativ, tierfreundlich und familiär präsentiert sich die Firma ATX Suisse dieses Jahr wieder an der Tier & Technik in St. Gallen.

Wir präsentieren Ihnen einmal mehr die neuesten Entwicklungen im Bereich Schweinehaltung. Im Rahmen einer gross angelegten Studie im Auftrag des Bundes dürfen wir Ihnen zudem mit Stolz das energieeffizienteste Ferkelnest vorstellen.

Abferkelung, Aufzucht, Mast. Für jeden Bereich erstellen wir Ihr massgeschneidertes Stallbau-Projekt. Tierwohl, Wirtschaftlichkeit, Arbeits- und Energieeffizienz spielen darin eine zentrale Rolle. Schauen Sie vorbei an unserem Stand beim Eingang der Halle 2.1 auf einen Schwatz oder ein interessantes Fachgespräch. Wir freuen uns auf Sie!

## System Wolf AG

**9464 Rüthi SG**  
**Halle 2.0, Stand 07**



30 Jahre System Wolf AG Schweiz: Planen Sie nun Ihre Halle selber mit unserem Hallenkonfigurator. Sie finden diese Planungshilfe jetzt neu unter [www.wolfsystem.ch](http://www.wolfsystem.ch). Wir offerieren Ihnen Ihr Gebäude nach Ihren Wünschen in Holz oder Stahl oder auch kombiniert. Als Komplettanbieter für Gebäude aller Art haben Sie Kostensicherheit und nur einen Ansprechpartner für die Ausführung.

Über 2000 Kunden haben in den letzten 30 Jahren auf Wolf gebaut.

Vom Rinderstall über Schweinestall, Hühnerstall oder Remise bieten wir Ihnen ein volles Programm.

Auch mit unserem Schalungssystem können Sie kostengünstig runde Stahlbeton-Gülle-, Biogas-, oder Wasserbehälter erstellen. Wir offerieren gerne.

Informieren Sie sich an unserem Stand an der Tier & Technik in St. Gallen.

## Lemmer Fullwood AG

**6222 Gunzwil LU**  
**Halle 2.0, Stand 22**



Der Einstreuroboter Astor besteht aus zwei Teilen: Der erste ist der Vorratsbehälter, in dem bis zu vier Quaderballen oder drei Stück Rundballen vorgelagert werden können. Von dort werden die Ballen mittels Kratzboden automatisch zu den Dosierern befördert, wo sie aufgelöst und über ein Förderband in den Einstreuroboter transportiert werden. Der zweite Teil, der eigentliche Einstreuroboter Astor, fährt auf einer Schiene hängend lautlos durch den Stall und verteilt das Einstreumaterial. Er erledigt verschiedene Routen zu einprogrammierten Zeiten. Der Astor-Einstreuroboter verbessert den Gesundheitszustand Ihrer Tiere ob Kühe, Kälber, Schweine, Ziegen und Schafe durch trockene Liegeflächen und optimaler Hygiene. Durch seine tägliche Verteilung spart er an Einstreumaterial und bringt eine enorme Arbeitserleichterung.

## Bächtold Landtechnik AG

**6122 Menznau LU**  
**Halle 9.1, Stand 26**

Die überarbeiteten, topmodernen Bächtold-Heukrananlagen werden Sie von ihrer Vielseitigkeit und der enormen Schlagkraft überzeugen. Die neue, geräumige Kabine lässt keine Wünsche offen. Dank dem Bau-

kastenprinzip gibt es für jede Scheune, auch Spezialfälle, eine Lösung.

Interessant für Nachrüstungen: Die tausendfach bewährten Bächtold-Greifer werden mit einem kompakten Hydraulikaggregat ausgerüstet, und können somit auf alle Marken bestehender Brückenkran- und mechanischen Hängedrehkran nachgerüstet werden

Aus der grossen Palette bewährter Bächtold-Ballengeräte und Kippschaufeln, Wangen-Schneckenpumpen und Mustang-Hoflader ist bestimmt auch das passende Modell für Ihre Anwendung dabei!

Besuchen Sie uns an der Tier & Technik und überzeugen sich selbst von der Vielseitigkeit unseres Programms, wir freuen uns auf Sie.



## Wirth Fütterungstechnik AG

**5607 Hägglingen AG**  
**Halle 3.1, Stand 26**



Kälbergesundheit im Blick – Arbeitsabläufe im Griff. Das Wohlbefinden und die Gesundheit der Kälber sind von ausschlaggebender Bedeutung für die Effektivität der Milchproduktion, da sich die Entwicklung der Tiere in den ersten Lebenswochen nachhaltig auf die Erreichung des genetischen Leistungspotenzials auswirkt. Das neu vorgestellte Smart-Calf-System setzt sich aus den Modulen «Smart Drink Station», «Smart Neckband» und «Smart Water Station» zusammen. Das Smart-Calf-System bietet mit neuartigen Werkzeugen eine Managementunterstützung, die den Arbeitsaufwand senkt, die Produktionssicherheit steigert und insgesamt zur weiteren Verbesserung des Tierwohls und Tiergesundheit beiträgt.



**SCHAUMANN**  
– Erfolg im Stall

Besuchen sie uns an der Tier und  
Technik: Stand 2.1.59



**BONSILAGE. Messbar  
mehr Futterqualität.**



## IHR PARTNER FÜR EIN ERFOLGREICHES STALLKONZEPT



**ABFERKELUNG  
AUFZUCHT  
MAST**

Gerne beraten wir Sie beim Ferkelnest-Förderprogramm oder anderen Stallprojekten – Schauen Sie vorbei!

**Tier&Technik**

22.-25.02.2018 OLMA MESSEN

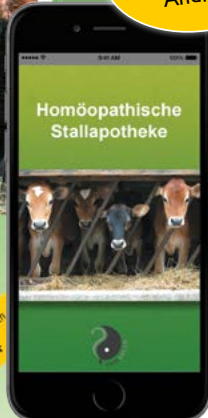
**MESSESTAND**

**2.1.41**

# Ho**MU**Hpathie für den Stall.



**NEU**  
jetzt auch für  
Android



**Tier&Technik**

Kommen Sie vorbei und drehen Sie an  
unserem Glücksrad: **Stand 2.1.43 in der Halle 2**  
vom **22.-25. Feb.** Wir freuen uns auf Sie.



Passende Einzelmittel sowie  
das Buch sind in Ihrer Apotheke/  
Drogerie oder bei Ihrem Tierarzt  
erhältlich.

Omidia AG, Küssnacht am Rigi  
[www.omidia.ch](http://www.omidia.ch)





## Globogal AG

**5600 Lenzburg AG**  
**Halle 2.1, Stand 32**



Traditionell trumpft die Globogal AG wiederum mit zahlreichen innovativen Neuigkeiten auf. Reduktion von Ammoniak wird und muss in der Landwirtschaft das Ziel für die kommenden Jahre sein!

Exklusiv präsentiert Globogal AG den Abluftwäscher Lavamatic für Geflügel- und Schweinehaltung. Dieser funktioniert dank seinem Trommelwäscher ganz ohne Pumpentechnik, was ihn betreff Unterhalts- und Wartungskosten konkurrenzlos macht! Direkt an die Lavamatic kann ein Biofilter zur weiteren Geruchsreduktion angeschlossen werden.

Weiter stellt Globogal AG ein neues, multifunktionales Steuergerät mit Touchscreen vor, mit welchem auf einfachste Weise Fütterung, Tränke, Schieber usw. angesteuert werden können.

## Urs Schmid AG

**6014 Luzern**  
**Halle 9.1, Stand 26**



Am Stand Nr. 9.1.26 zeigt Urs Schmid seinen Lenktriebachsanhänger mit Knickdeichselsteuerung. Trotz des Nischenmarktes sind mittlerweile über 70 Schmid-Triebachssysteme in der Schweiz und zunehmend auch in Österreich im Einsatz. Die extreme Hangtauglichkeit, die hohe Nutzlast (6,6 t bei 40 km/h), die Vielseitigkeit und die im Verhältnis zum Transporter markant günstigere Anschaffung und vor allem auch Betriebs-

kosten führen oft zum Kaufentscheid. Mit dem mechanischen Antrieb ist der Lenktriebachszug zusammen mit dem Traktor ein echter 6 × 6. So erreicht er zusammen mit der automatischen Knickdeichsel eine extreme Wenigkeit, Steigfähigkeit und Beweglichkeit im steilen und coupierten Gelände. Vor allem wenn ein Traktor vorhanden ist, sollte bei einem Transportersersatz das Triebachssystem evaluiert werden. Am besten zeigen sich die Möglichkeiten bei einer unverbindlichen Vorführung. 2012 wurde der Lenktriebachsanhänger von der Forschungsanstalt Wieselburg (A) ausführlich getestet und ein Vergleich mit dem Transporter gemacht. Die Ergebnisse und die Videos sind auf [www.ursschmid.ch](http://www.ursschmid.ch) zugänglich.

Gerne begrüssen wir Sie an unserem Messestand und beantworten Ihre Fragen.

## Agrisano

**5201 Brugg AG**  
**Halle 2.1, Stand 15**

Unterstützung auf Augenhöhe: Die Agrisano präsentiert sich vom 22. bis 25. Februar an der Tier & Technik in St. Gallen – gemeinsam mit den Beratern der Versicherungsberatungsstellen der kantonalen Bauernverbände (Stand Nr. 15, Halle 2.1). Die Agrisano ist in Sachen Versicherungen und Vorsorge erste Anlaufstelle der landwirtschaftlichen Bevölkerung. So sind die Beratungsstellen bei den kantonalen Bauernverbänden angegliedert, womit klar wird: Die Berater der Agrisano sind kompetent in Versicherung und Landwirtschaft. Davon profitieren die Kunden, für die eine seriöse Beratung und Unterstützung auf Augenhöhe unerlässlich ist. Denn ein landwirtschaftlicher Betrieb bezahlt jedes Jahr 33 000 Franken für Versicherungen und Vorsorge. Während der Tier & Technik in St. Gallen beantworten die Mitarbeitenden der Versicherungsberatungsstellen kompetent Ihre Fragen. Nutzen Sie diese Gelegenheit.

## G. Huber AG Agrartechnik

**5426 Lengnau AG**  
**Halle 2.0, Stand 04**

G. Huber AG Agrartechnik präsentiert an der Tier & Technik 2018 ihren Bestseller, die bewährte Silofräse «Smart-Max» –

clever bis ins Detail für maximale Ansprüche!

Seit einem Jahr wird sie nun mit grossem Erfolg in Lengnau AG hergestellt. Dank hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis und hoher Kundenzufriedenheit konnten schon viele Anlagen mit «Smart-Max» in Betrieb genommen werden.

Besonders spannend war dabei die Entwicklung der bisher grössten Silofräse «Smart-Max» für Mais für einen Silo-Ø von sage und schreibe 8,57 m (!). Daneben sieht die «Smart-Max» in Normalgrösse für einen Silo-Ø von 3,5 m richtig herzig aus. An der Tier & Technik können wir Ihnen aus Platzgründen zwar nur die Normalgrösse vorführen. Anhand von spannendem Bildmaterial zeigen wir Ihnen aber gerne, was wir mit Massanfertigungen auch in den Kategorien Förderbänder, Förderschnecken, Hack- und Schnitzelgebläse/Befüllung, Fütterungsanlagen, Silotransporte usw. möglich machen.

In eigener Produktion in Lengnau wird auch für Sie nach Mass gefertigt. Lassen Sie sich inspirieren, ein Besuch bei uns lohnt sich!



## Itin + Hoch GmbH

**4410 Liestal BL**  
**Halle 2.1, Stand 38**

Gesunde Klauen – immer waschen!

Laufstallkühe stehen systembedingt in Kot und Harn. Die Klauen sind schmutzig und können erkranken. Das Waschen der Klauen ist dabei die wichtigste Massnahme für gesunde Klauen!

Itin + Hoch stellt an der Tier & Technik den neuen Mobi Cleaner vor.

Das fahrbare, handliche Gerät ist mit einem Akku betrieben. Ob im Pflegestand, am Fressgitter oder im Melkstand, die drei spezifischen Wasserlanzen helfen die Klauen optimal zu reinigen

Kommen Sie vorbei, es lohnt sich!



# www.technica-kran.ch

Tier&Technik, Halle 9.1 Standnummer 9.1.33

Tier & Technik Halle 2

## Perfekte Einrichtungen



Pferdestall



Schweinestall



Rinderstall

Schauer Agrotech AG, 6247 Schötz  
041 926 80 00, [www.schauer.ch](http://www.schauer.ch)

**SCHAUER**  
PERFECT FARMING SYSTEMS

**AGRARJOBS**  
Stellen in der Landwirtschaft.



**Stellen suchen,  
Mitarbeiter finden**

[www.agrarjobs.ch](http://www.agrarjobs.ch)

Ein Produkt der **BAUERNZEITUNG**

**FrauenLand**  
Von Frau zu Frau.



**Aus Liebe  
zum Landleben**

[www.frauenland.ch](http://www.frauenland.ch)

**Kindlimann & Partner AG**

Traditionell innovativ  
Beratung, Treuhand & Steuern für die Landwirtschaft

[kindlimann.com](http://kindlimann.com)

**Tier + Technik  
Halle 2.1 Stand 2.1.21**

8610 Uster 044 943 70 70 9200 Gossau 071 388 15 00 3322 Schönbühl 034 411 70 50 3116 Noflen 034 411 70 50 7430 Thusis 081 410 00 41

Mitglied  
**treuLand**

Tier & Technik - Halle 2.0, Stand 2.0.07

**WOLF**  
SYSTEM  
STALLBAU  
HALLENBAU  
BEHÄLTERBAU  
Beratung  
Planung  
Ausführung  
**Tel. 071 767 90 30**  
System Wolf AG  
9464 Rüthi  
[www.wolfsystem.ch](http://www.wolfsystem.ch)

Tier + Technik Halle 1.0 Stand 1.0.19

**Allotherm**  
Ihr Spezialist für  
Holzheizungen

Schnitzelheizung  
Fröling T4

Ökologische Heizsysteme  
**ALLOTHERM**  
Moosweg 11, 3645 Gwatt, Tel. 033 334 78 78  
[info@allotherm.ch](http://info@allotherm.ch), [www.allotherm.ch](http://www.allotherm.ch)





## Landor

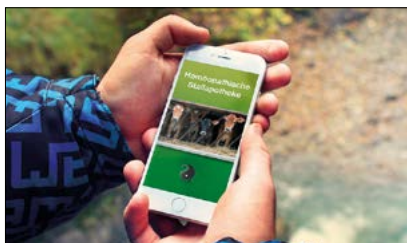
**4132 MuttENZ BL**  
**Halle 3.1, Stand 13**



Unsere Düngungsberater sind täglich in der Schweiz unterwegs. Dadurch sind wir über den aktuellen Stand der Kulturen bestens informiert und erfahren schnell von auftretenden Problemen. Damit auch Sie umgehend von diesen Informationen profitieren und Empfehlungen dazu erhalten, hat die Landor den neuen Infoservice Düngung lanciert. Der kostenlose Service wird laufend während der Vegetationsperiode per E-Mail verschickt und informiert über die Aktualitäten im Pflanzenbau, den Düngermarkt, Aktionen und Pflanzenbauevents. Besuchen Sie uns am Stand und melden Sie sich dort kostenlos für den neuen Infoservice an. Natürlich können Sie sich auch schon jetzt unter [landor.ch/infoservice](http://landor.ch/infoservice) anmelden.

## Omidia

**6403 Küssnacht am Rigi SZ**  
**Halle 2.1, Stand 43**



Ein Klassiker für die Behandlung von Nutztieren: Das Handbuch zur homöopathischen Stallapotheke. Zwischenzeitlich bereits in der 6. Auflage wurde der praktische Ratgeber im Laufe der Jahre um weitere Indikationen und Mittel erweitert. Auf 316 Seiten ist der Erfahrungsschatz der sieben Autorentierärzte auf verständliche Weise wiedergegeben. Das grüne Handbuch hat sich bestens bewährt und viele Landwirte möchten nicht mehr auf dieses wunderbare Nachschlagewerk verzichten.

Jederzeit unterwegs dabei: Die Stallapotheken-App, jetzt neu auch für Android-Geräte erhältlich. Die Vollversion bietet den kompletten Umfang des Handbuches und ist dank integriertem Anamnesebogen für die Fallaufnahme direkt beim Tier geeignet. Jetzt testen und gleich im App Store runterladen.

## Rööslí Stall Tech GmbH

**6022 Grosswangen LU**  
**Halle 2.0, Stand 23**



Seit mehr als zehn Jahren sind wir Ihr Ansprechpartner im Bereich Entmistungstechnik und Stalleinrichtungen. Da wir unsere Produkte in der eigenen Schlosserei herstellen, sind wir sehr flexibel und können jederzeit, auch bei Umbauten und Erweiterungen, auf Ihre Bedürfnisse eingehen. Seilzuganlagen, Schubstangenentmistungen, Hochförder und Druckentmistungen sowie textile Trennsysteme (Rolltore, schiebbare Vorhänge, Streifenvorhänge sowie Wind- und Sonnenschutz), Sektionaltore und Insektenschutz ergänzen unser Angebot. [www.stalltech.ch](http://www.stalltech.ch), Tel. 079 434 36 72.

## Dirim AG

**9213 Hauptwil TG**  
**Halle 9.1, Stand 15**

Kotschieber Westermann – wendig, kompakt und leistungsstark: Zum vielfältigen Produktesortiment der Firma Dirim AG in Hauptwil TG gehört der mit Elektrostarter ausgerüstete Kotschieber Westermann, erhältlich mit oder ohne Hydraulik. Ausgestattet mit einem Benzinmotor von Honda sorgt er für effektives, kraftvolles und bequemes Arbeiten rund um Stall und Hof. Der hydrostatische Antrieb über die Vorderachse und Zusatzgewichte von fünfzig Kilogramm führen zu einer optimalen Kraftübertragung. Dank der Zero-Turn-

-Lenkung glänzt der Aufsitzspaltenschieber durch Wendigkeit, Stabilität und Flexibilität.

Er ist zudem ausgerüstet mit einem robusten, verzinkten Rahmen und einem am Chassis fest montierten, doppelten Anbauspaltenschieber.

Unser Messteam freut sich, Ihnen den Kotschieber Westermann an der Tier & Technik in St. Gallen zu präsentieren.



## Kunz Kunath AG

**3401 Burgdorf BE**  
**Halle 3.1, Stand 09**

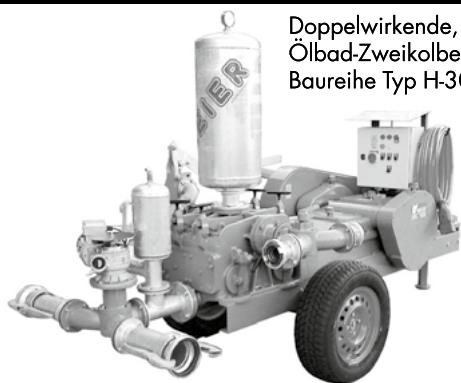
Neuheiten von Fors bringen Landwirte weiter: Das Familienunternehmen Kunz Kunath AG ist auch in diesem Jahr mit seinen Fors-Qualitätsfuttern vor Ort. Fors-Futter steht für kontinuierliche Innovation und beständige Qualität. So präsentieren wir Ihnen in diesem Jahr gleich mehrere Neuheiten. Fors 6185 Provasette nutzt die natürlichen Kräfte spezifischer Pflanzen. Es erlaubt uns, bei Wiederkäuern neue Wege in der Bekämpfung von Endoparasiten (Würmer) zu beschreiten.

Eine weitere Neuheit ist der Mineralstoff Fors 3826 Klauenfit, welcher das gesunde Klauenwachstum bei Schweinen fördert. Denn nur Sauen mit gesunden Klauen erbringen Bestleistungen. Kunz Kunath hat dies erkannt und mit tierärztlicher Begleitung das Fors 3826 Klauenfit entwickelt.

Der Fortschritt geht weiter und Kunz Kunath ist ein Teil davon. Lassen Sie sich von weiteren Neuigkeiten am Fors-Stand inspirieren. Kommen Sie bei uns am Stand vorbei, profitieren Sie von attraktiven Aktionen und überzeugen Sie sich vom Wissen unserer kompetenten Fachleute.



**BETRIEBSSICHER – ZUVERLÄSSIG – WIRTSCHAFTLICH**



Doppelwirkende, liegende  
Ölbad-Zweikolbenpumpe,  
Baureihe Typ H-303-0 SG2



**MEIER**

Hans Meier AG  
CH-4246 Altishofen  
[www.meierag.ch](http://www.meierag.ch)

Tel. ++41 (0)62 756 44 77  
Fax ++41 (0)62 756 43 60  
[info@meierag.ch](mailto:info@meierag.ch)

**Jetzt ist Aussaatzeit!**  
**Bestellen Sie unseren neuen  
Frühlingskatalog!**

[www.samenglaettli.ch](http://www.samenglaettli.ch)

Tier + Technik  
Halle 2.1 Stand 2.1.39

**Samen\_Glaettli\_Co\_G**

Rotackerstrasse 29  
8304 Wallisellen ZH  
Telefon 044 830 45 01  
Telefax 044 830 69 73

## Sicherheit und Gesundheitsschutz

**Tier&Technik St. Gallen, 22. – 25. Feb., Halle 2.1**  
**agrimesse Thun, 1. – 4. März, Halle 0**



**Maschinen zeigen ihre  
Zähne, Strassenverkehr**

Checklisten, Kleber, Flyer,  
neue Broschüren

- **BUL-Kalender 2018**
- Kindersitze, Fahrersitze
- Sicherheitsgurte
- **Fahrkurse agriG40**
- V-Spiegel
- Heckmarkierungen
- Atemschutz
- Schutz-, Sonnenbrillen
- Absturzsicherungen
- Schuhtrockner
- Hautschutz
- Radiogeräte
- Funkgeräte

**Sicherheit hat einen Namen**

**BUL-MARKT**  
[www.bul.ch/shop](http://www.bul.ch/shop) [bul@bul.ch](mailto:bul@bul.ch)



**«Profi» im eigenen Wald**

Informationen, Flyer, Werkzeuge,  
Umlenkrollen, div. Forstkleider, Forst-  
schuhe, Rundschlingen

[WWW.HOLZERKURSE-CH](http://WWW.HOLZERKURSE-CH)



**BUL  
SPAA  
SPIA**

[www.bul.ch/shop](http://www.bul.ch/shop)

5040 Schöftland 062 739 50 40  
1510 Moudon 021 557 99 18

**Alles aus einer Hand**

- WILD** Heugebläse
- WILD** Heubelüftungen
- WILD** Teleskopverteiler – ausgezeichnet mit der **Goldmedaille**
- WILD** Dosieranlagen und Förderbänder
- WILD** Super Hydraulik- und Entnahmekräne

**WILD** WILD Farmtechnik GmbH  
9063 Stein App. 071 367 16 10

Besuchen Sie uns an der Tier & Technik, Halle 3.1, Stand 3.1.03  
[www.wild-farmtechnik.ch](http://www.wild-farmtechnik.ch) [info@wild-farmtechnik.ch](mailto:info@wild-farmtechnik.ch)



**SULSER  
WAAGEN**



9100 Herisau  
071 351 71 61

[www.sulser-waagen.ch](http://www.sulser-waagen.ch)

**WAAGEN UND GANZE WAAGEN-SYSTEME,  
VAKUUM- UND AUFSCHNITTMASCHINEN**

Verkauf, Reparatur und Service  
*kompetent, professionell  
und preiswert*

Tier & Technik: Halle 2.1, Stand 61

**EINFACH PiNUS.CH**

SOFTWARE TREUHAND BERATUNG

TIER & TECHNIK HALLE 2.1 STAND 20



## Moser Stalleinrichtungen AG

**8580 Amriswil TG**  
**Halle 3.0, Stand 08**  
**Halle 3.0, Stand 12**  
**F9, Stand 11**



Unsere Mobile-Line Rindvieh-Liegehütte und Futtertischelemente sind im Baukastensystem für die Milchvieh-, Mutterkuhhaltung und neu auch für das Jungvieh erhältlich. Im Vordergrund stehen die sehr flexiblen und mobilen Einsatzmöglichkeiten in der sich immer schneller wandelnden Landwirtschaft. – Für die Anpassung der Schweinemasthaltung bis August 2018 haben wir individuelle und auf Sie perfekt abgestimmte Lösungen. Profitieren Sie von unseren langjährigen Erfahrungen und erfolgreich erstellten Stallbauten. Unter dem Motto «planen und einrichten» begrüßen wir Sie an der Tier & Technik in der Halle 3 an den Ständen 0.12 und 0.08 und im Freigelände am Stand 9.11.

## Wenger & Co. AG

**4917 Melchnau BE**  
**Halle 1.0, Stand 30**

In St. Gallen wird am neuen Stand erstmals der Fräs-Mischwagen Silobull präsentiert. Dieser entnimmt Fahrstilage sowie Futter aus der Silowurst. Die speziell entwickelte Heckfräswalze verhindert die Nachgärung am Siloanschnitt und auch das geringe Eigengewicht im Wintereinsatz bringt grosse Vorteile. Verschiedene Fütterungsgeräte von Trumag verarbeiten sämtliche Ballenarten, mischen Futter und verteilen dieses auf Futtertischen oder Krippen. Das patentierte Twinex-System arbeitet mit bis zu 60% geringerer An-



triebsleistung, verteilt ein hochwertiges sowie lockeres Strukturfutter. Der Roto-feed kann bei geringer Bauhöhe sogar mit zwei Ballen gleichzeitig befüllt werden. Auch verfügbar ist eine Fahrstilofräse für den Traktordreipunktbau sowie verschiedene Rundballentransportwagen.

Förderorgane für grosse Belastbarkeit, geringeres Eigengewicht, einfache Bedienung und Wartung zeichnen die Robot-Ladewagen aus. Individuell ausbaubare Silierschneidwerke, Rollenniederhalter am Pick-up, Knickdeichsel, elektrische Komfortbedienungen sowie verschiedene Bereifungsvarianten können gewünscht werden. Die besondere Kratzbodenführung leistet einen enormen Vorteil im Hangeinsatz. Mit Schneeketten, Rädern nach Mass, Doppelrädern und dem Reifen-vor-Ort-Service wird das Messeangebot abgerundet.

## Windhager Zentral- heizung Schweiz AG

**6203 Sempach-Station LU**  
**Halle 1.0, Stand 07**

Innovation: Kessel saugt das Hackgut an: Der neue Puro Win von Windhager ist weltweit der erste Hackgut-Kessel, der den Brennstoff serienreif auch saugen kann. Mit seinem flexiblen Saugsystem lässt sich nun selbst bei bisher unmöglichen baulichen Gegebenheiten eine Hackgutheizung installieren.

Das Heizen mit Hackgut bietet vor allem für den landwirtschaftlichen und gewerblichen Bereich eine günstige und komfortable Art der Wärmeversorgung. Eine Hackgutanlage liess sich bisher aber nur dann installieren, wenn sich das Brennstofflager in unmittelbarer Nähe vom Heizraum befand. Mit dem neuen Hackgut-Vergaserkessel Puro Win sind diese räumlichen Voraussetzungen nicht mehr erforderlich. Denn der Kessel lässt sich neben dem klassischen Schnecken-transport erstmals auch mit einem flexiblen Saugsystem ausstatten. Damit kann der Brennstoff selbst über kurvige Wegstrecken von bis zu 25 Meter Länge und 7 Meter Höhe transportiert werden.



## H. W. Schaumann AG

**4900 Langenthal BE**  
**Halle 2.1, Stand 59**



Schaumann-Konzept – Fütterungs- und Managementberatung aus einer Hand. Die flexible und transparente Einzelkomponenten-Fütterung wird dem Tier und seinen Bedürfnissen in jeder Phase optimal gerecht. Wirtschaftliche Vorteile ergeben sich einerseits durch tiefere Einkaufskosten und andererseits durch Mehrleistung vom Tier. Unterstützt durch unsere Berater kauft der landwirtschaftliche Unternehmer die benötigten Einzelkomponenten auf dem freien Markt zu bestmöglichen Konditionen zu. Gleichzeitig werden Arbeitsabläufe in gemeinsamen Besprechungen analysiert und nach den aktuellsten Wissens-Standards optimiert.

Besuchen Sie uns in der Halle 2.1 an der Tier & Technik.

## Wälchli Maschinenfabrik AG

**4805 Brittnau AG**  
**Halle 3.0, Stand 21**



Aggressive Medien? Kein Problem für den komplett aus Edelstahl gefertigten Optimix 2A. Das neu in unserem Sortiment aufgeführte Tauchmotorrührwerk ist die ideale Lösung für Einsätze in Substraten mit geringen pH-Werten und sehr aggressiven Medien. Das attraktive Preis-Leistungs-Verhältnis macht dieses Rührwerk auch für Sie interessant.

Neugierig? An unserem Stand an der Tier & Technik erfahren Sie mehr.

...von Natur aus vorteilhaft...



**Küken**      **Junghennen**      **Truten**

**Wüthrich Geflügel AG**  
3123 Belp • Telefon 031 818 19 20 • brueterei.ch




## Infoservice Düngung

- ✓ Top aktuelle pflanzenbauliche Informationen und Empfehlungen für alle wichtigen Kulturen
- ✓ Informationen zu Düngemarkt, Aktionen und neuen Produkten
- ✓ Hinweise auf Veranstaltungen und wichtige Pflanzenbautermine
- ✓ kurz und prägnant aufbereitet mit Fotos und übersichtlichen Grafiken
- ✓ Direkter Draht zu Ihrem Berater

**Erhalten Sie jetzt unseren kostenlosen Infoservice Düngung bequem per Mail zugestellt.**  
Anmeldung unter [landor.ch](http://landor.ch)

**LANDOR**  
Die gute Wahl der Schweizer Bauern  
[www.landor.ch](http://www.landor.ch)

LANDOR ID 1.18

**Hochdorfer**  
Gülletechnik

Hochdorfer Technik AG    Tel. +41 (0)41 914 00 30  
6403 Küssnacht a.R.    [www.hochdorfer.ch](http://www.hochdorfer.ch)

## Schleppschlauchverteiler

mit Hochdorfer-Schneidringverteilerkopf mit Exzenter-CUT  
**Garantiert kein Verstopfen!**



**Gülle – Rühren, Pumpen, Verteilen**

**FÖRSTER TECHNIK®**

**Tränkeautomat Vario Smart**

- Kombinierbar mit transpondergesteuerten Kraftfutterstationen
- Vollautomatische Wärmetauscherreinigung
- Serienmässig internetfähig

Bessere Tierbeobachtung durch LED-Anzeige am Halsband.

Einfache Kontrolle über ihr Smartphone oder Tablet

Vermindertes Infektionsrisiko dank vollautomatischer Reinigung des Saugschlauchs und Nuckels.

Fragen Sie uns auch nach:

- Futterverteiler FEEDBOY / LOCKBOY
- Futterzuschieber BUTLER
- Kuhstreiber COW BOY
- Spaltenboden
- Gummimatten
- Miete / Kauf / Eintauch / Finanzierung

Informieren Sie sich an unserer **Beef Treff + Bar**

**Ihre futterunabhängige Service- und Verkaufsstelle**

**Wirth Fütterungstechnik AG**  
CH-5607 Hägglingen  
[www.wirthfutech.ch](http://www.wirthfutech.ch)  
Tel. 056 624 13 21 • Mobile 079 679 46 12  
Fax 056 624 12 30

**WIRTH**      BERATUNG • VERKAUF • SERVICE

Besuchen Sie uns an der Tier & Technik Halle 3, Stand 1.26

## Elektrischer Futtermischer



**Tier & Technik**  
Halle 9.1 Stand 9.1.10

**KURATLI**      CH-9033 Untereggen  
Telefon 071 866 18 38

**Schweizer Produkte für den innovativen Landwirt**

[www.kuratli-maschinenbau.ch](http://www.kuratli-maschinenbau.ch)

[www.agropool.ch](http://www.agropool.ch)



**dirim**  
AKTUELL

## KOTSCHIEBER WESTERMANN

- wendig
- kompakt
- leistungsstark



**WÄHRUNGS RABATT**

**Dirim AG** • Oberdorf 9a • CH-9213 Hauptwil  
[www.dirim.ch](http://www.dirim.ch) • [info@dirim.ch](mailto:info@dirim.ch) • T +41 (0)71 424 24 84  
Tier & Technik • Halle 9.1 • Stand 9.1.15



## Keller Technik AG

**8537 Nussbaumen TG**  
**Halle 9.1, Stand 08**



Keller Technik präsentiert an der Tier & Technik die bewährte Beregnungstechnik von Bauer. Die neue App Smart Rain von Bauer ermöglicht das mobile Management ihrer Beregnungssysteme. Rainstars und Pumpen können überwacht und der Regneinsatz optimiert werden.

Gezeigt werden auch neue Regner mit Umkehrfunktion – die das Bewässern von unterschiedlichen Sektoren ermöglichen.

Weiter präsentieren wir Ihnen Gemüse-technik von Ferrari, Zwiebeltechnik von Holaras, Gülletechnik von Bauer sowie Produkte für Bodenbearbeitung und Saat von Väderstad.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Krieger AG

**6017 Ruswil LU**  
**Halle 2.0, Stand 25**



Neue Comfort-Kälberboxe von Krieger: Für einen guten Start ins Leben müssen bei Kälbern früh die Weichen gestellt werden – egal ob Milchkuh oder Mast-rind. Dank der Comfort-Kälberboxe erhalten Sie von uns das ideale Kälberhaltungssystem. Denn in der Doppelbox können die Kälber vom ersten Tag bis ins Alter von vier Monaten gehalten werden. Ab der zweiten Woche erlaubt die Verbindungstür zudem eine Kleinstgruppenhaltung, bei der sich die Kälber auf eine optimale, spätere Gruppeneingliederung vorbereiten können. Tierkomfort, weniger Stress und gesündere Kälber sind das Resultat der Comfort Kälberboxe. Aber

auch Sie als Betriebsleiter(in) profitieren von der Krieger- Neuheit: Zum einen ist die Qualität auf einen regelmässigen, lang-jährigen Einsatz ausgelegt und zum andern können Sie in der täglichen Arbeit das ausgeklügelte System nutzen. So kann die Box (sogar mit den Kälbern) beispielsweise mit dem integrierten Fahrwerk verschoben werden.

## Amagosa AG

**9402 Mörschwil SG**  
**Halle 3.0, Stand 19**



Der Decken-Grossventilator führt zur Reduktion des Hitzestresses der Tiere. Erreichen Sie ein besseres Stallklima durch den Einsatz von Grossventilatoren. Dank der grossen Rotorblätter, mit einem Durchmesser von 3 bis 7 Metern, findet eine enorme Luftumwälzung und gleichmässige Luftverteilung im ganzen Stall statt. Dies führt zu weniger Hitzestress für Ihre Tiere und sorgt sogar für erhöhte Liegezeiten.

Der Decken-Grossventilator hat ein patentiertes Profil. Sein niedriger Stromverbrauch macht sich bezahlt und durch die langsamen Rotationsgeschwindigkeiten wird ein minimaler Geräuschpegel erreicht.

Besuchen Sie uns an der Tier & Technik, wir beraten Sie gerne!

## Sulser Waagen

**9100 Herisau AR**  
**Halle 2.1, Stand 61**

Fünf sehr gute Gründe, genau uns an der internationalen Fachmesse für landwirtschaftliche Produktion, Landtechnik, Nutztierhaltung und weitere Spezialthemen rund um Landwirtschaft zu besuchen:

1. Unser grosses Angebot an Waagen-Systemen jeglicher Art, welches wir auf Ihre Bedürfnisse anpassen können.
2. Ergänzendes Sortiment an Vakuum- und Aufschnittmaschinen, Kassa- und Softwarelösungen und kompetenter Partner für Service und Reparaturen.

3. Neuheiten und spannende Trends wie Selbstzahlstationen und automatische Etikettieranlagen.

4. Faire Preise!

5. Wir als lokaler und regionaler Gesprächspartner, Berater und Informationsquelle.

Nutzen Sie die Gelegenheit und treffen Sie uns persönlich, profitieren Sie unverbindlich von unserer Beratung und Erfahrung und lernen Sie unsere Neuheiten kennen. Wie einst der visionäre und hochbegabte Unternehmer und Erfinder Thomas Alva Edison sagte: «Wenn es einen Weg gibt, etwas besser zu machen: Finde ihn!» Genau das möchten wir mit Ihnen tun.

Unser vielseitiges Sortiment an qualitativ hochwertigen Waagen, wie auch Vakuum- und Aufschnittmaschinen, wird durch neuste automatische Etikettieranlagen und Selbstzahlstationen ergänzt. Wir sind spezialisiert auf ganzheitliche Waagen-Systeme für Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft, aber auch kleinere Hof-läden und Selbstvermarkter sind bei uns richtig.



## Picca Bausysteme AG

**9105 Schönnengrund AR**  
**Halle 3.0, Stand 20**



Gebäudehüllen nach Mass: Von der Beratung und Lieferung der richtigen Dach-, Wand- und Fassadensysteme, dem Befestigungsmaterial, über Licht-firne-, -platten-, -Sandwichpaneele, Türen, Fenster bis hin zu Schneefangsystemen und Montagehilfen. Bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand – zur richtigen Zeit, in der richtigen Qualität direkt auf Ihre Baustelle geliefert.

Testen Sie «die grüne»  
kostenlos und gewinnen Sie einen  
Reisegutschein von agrarreisen  
im Wert von 3000 Franken.

[abo@diegruene.ch](mailto:abo@diegruene.ch)



### Das Profi-Magazin für die Schweizer Landwirtschaft

- ☐ Gerne bestelle ich ein Schnupperabo (3 Ausgaben für 20 Franken).
- ☐ Gerne bestelle ich ein Jahresabo (12 Ausgaben für 104 Franken)  
inkl. kostenlosem Zugang zum E-Paper.
- ☐ Ich möchte «die grüne» vorab kostenlos testen.

|             |              |
|-------------|--------------|
| Name        | Vorname      |
| Strasse/Nr. | PLZ/Ort      |
| Telefon     | E-Mail       |
| Datum       | Unterschrift |

**die grüne**

Dammweg 3, 3000 Bern 22, Tel. 031 958 33 37, [abo@diegruene.ch](mailto:abo@diegruene.ch)



# Grosser Wettbewerb:

Wenn Sie diese Tier & Technik-Sonderausgabe von «die grüne» und der BauernZeitung aufmerksam anschauen, haben Sie die Chance, attraktive Preise zu gewinnen. Wir wünschen Ihnen viel Glück.

**W**ollen Sie sich im Solbadhotel Sigriswil vier Tage entspannen und verwöhnen lassen? Oder sehnen Sie sich nach einem feinen Fondue unter dem Sternenhimmel? Würden Sie sich gerne im Buch «Seasons» über gesundes, natürliches und saisonales Essen informieren? Dann spielen Sie Sherlock Holmes und untersuchen Sie die Anzeigeseiten in dieser Sonderausgabe ganz genau.

## So können Sie mitmachen

Auf dem Talon auf dieser Doppelseite sehen Sie fünf Bildausschnitte aus Inseraten abgebildet. Suchen Sie die Bildausschnitte auf den Anzeigeseiten und tragen Sie die entsprechende Seitenzahl auf dem Talon ein. Nun schneiden Sie diesen aus und werfen ihn direkt an der Tier & Technik am Stand von «die grüne» und BauernZeitung in die Urne. Sie können den Talon auch per Post oder Fax an die unten stehende Adresse senden. Einsendeschluss ist Freitag, der 2. März 2018. Denken Sie daran, Ihren Namen und Ihre Adresse auf dem Talon einzutragen.



## 1. Preis:

### Vier Tage im Solbadhotel Sigriswil

Lassen Sie sich verwöhnen auf einem wunderschönen Sonnenplateau hoch über der Riviera des Thunersees. Das Solbad mit Panoramablick sowie die neue Saunalandschaft laden ein zu Erholung pur!

Das Arrangement ist für zwei Personen im Doppelzimmer mit Seesicht und beinhaltet folgendes:

3 × Übernachtung

3 × 4-Gang Auswahl-Diner

3 × Schlemmerfrühstücksbuffet

Freie Benützung der Wellness-Oase und Saunalandschaft. Je ein Wellnessgeschenk (30 Fr.).

Panoramacard mit vielen Vorteilen.

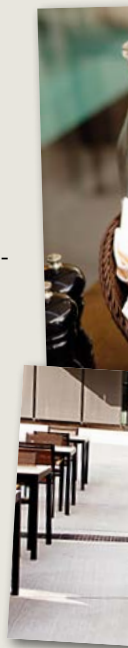
## 2. Preis:

### Open-air-Fondueplausch für Living Schaffhausen

Tosendes Wasser – der Rheinfluss – das fällt einem ein, wenn man an Schaffhausen denkt. Im idyllisch gelegenen Städtchen können sie ein Freiluft-Fondue geniessen.

Eingehüllt in Wolldecken wird Ihnen auf der Terrasse ein Glühwein-Apéro und ein köstliches Fondue mit passendem Wein serviert. Die winterliche Atmosphäre wird so zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Nachdem alle genügend Fondue genossen haben, können Sie sich noch einen Kaffee und ein Kirschwasser gönnen.



## 9. bis 13. Preis:

### Je ein Rucksack mit einem Edelweiss-Decor

Dieser Rucksack mit schönem Edelweiss-Decor eignet sich ideal für diverse Freizeitaktivitäten. Auf Wanderungen oder Kurztrips durch die Schweiz sind besonders die vielen Fächer sehr praktisch.

Die Hauptfarbe ist schwarz und vorne hat es ein echtes Stück Original-Edelweiss-Stoff dran.



# Suchen und gewinnen!

## zwei Personen im Arcona



## 14. bis 20. Preis:

### Bistroschürze im Edelweiss-Look

Die dunkelblaue Bistroschürze mit Original-Edelweissstreifen ist für Frau und Mann gleichermassen geeignet. Format: 78 x 50 cm, der Stoff ist aus hochveredeltem Mischgewebe.

## 3. Preis:

### Retourfahrt für 2 Personen Beatenbucht-Niederhorn

Hoch über dem Thunersee liegt der Ferienort Beatenberg mit seinem Hausberg, dem Niederhorn. Der Logenplatz mit der Kulisse von Eiger, Mönch und Jungfrau ist ein echtes Naturschauspiel. Die intakte Natur rund um das Niederhorn lässt so manches Herz höherschlagen. Das vielseitige Angebot bietet im Sommer und Winter Erholung für Jung und Alt.



## 4. bis 8. Preis:

### Je eine Ausgabe von «Seasons – ein Jahr in Rezepten»

Vier-Jahreszeiten-Küche: Jung, kreativ, und natürlich. Farbenfroh, saisonal, für jeden Tag.



Seite: \_\_\_\_\_



Seite: \_\_\_\_\_



Seite: \_\_\_\_\_



Seite: \_\_\_\_\_



Seite: \_\_\_\_\_

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

**Bitte werfen Sie den Talon an der Tier & Technik am Stand der grünen/BauernZeitung in Halle 2.1, Stand 45 in die bereitstehende Urne. Oder kleben Sie Ihre Antwort auf eine Postkarte und senden Sie diese bis Freitag, 2. März 2018, an folgende Adresse:**

Redaktion BauernZeitung, Tier & Technik-Spezial, Postfach 647, 3000 Bern 22; Fax 031 958 33 34; E-Mail: redaktion@bauernzeitung.ch



## Kärcher AG

**8108 Dällikon ZH**  
**Halle 3.1, Stand 19**



In der modernen Landwirtschaft steht Wirtschaftlichkeit immer auch in direkter Verbindung mit Pflege, Funktionssicherheit und Hygiene. Das Kärcher-System aus Reinigungsmaschine, Reinigungsmitteln und Zubehör bietet eine optimale Abstimmung, um bestmögliche Resultate in der Reinigung und Desinfektion von Maschinen, Ställen, Anlagen und Gebäuden zu erzielen. Kärcher präsentiert den Besuchern an der Tier & Technik drei Produktschwerpunkte: iSolar, Easy!Force und die neue HD-Mittelklasse. Beim iSolar handelt es sich um ein geprüftes und zertifiziertes Hochdruckreiniger-Zubehör für die gründliche Reinigung von Solarmodulen. Durch die Reinigung kann der Stromertrag wieder erhöht werden, da sich dieser durch Verschmutzung bis zu 20% verringern kann. Easy!Force, die neue ergonomische Pistole für professionelle Hochdruckreiniger von Kärcher, ist mit einem Innovation Award in Silber der landwirtschaftlichen Fachmesse EuroTier ausgezeichnet worden. Bei der neuen Pistole ist der Auslösemechanismus für den Hochdruckstrahl auf die Rückseite des Griffs verlegt worden. Der Abzug wird mit dem Handballen in den Griff geschoben – dadurch erübrigt sich nach dem Auslösen praktisch jegliche weitere

Haltearbeit: Der Rückstoss des Wasserstrahls drückt den Abzug von selbst in die Hand. Besonders bei längerem Arbeiten unterstützt dies den Anwender erheblich. Des Weiteren hat Kärcher eine neue Generation an Kaltwasser-Hochdruckreinigern der Mittelklasse am Start. Die modular aufgebauten Geräte sind durch den Einsatz hochwertiger Materialien besonders robust und langlebig. Um den Bedürfnissen und Besonderheiten verschiedener Zielgruppen zu entsprechen, sind die neuen Hochdruckreiniger in drei Varianten verfügbar. Als mobiles Standardgerät sind die neuen Hochdruckreiniger für vielfältige Anwendungen geeignet und überzeugen durch praktische Features. Eine Variante mit integrierter Schlauchtrommel ist ebenfalls erhältlich. Das Handling mit dem Hochdruckschlauch wird dadurch enorm vereinfacht. Das Stationärgerät besticht durch seine Schlichtheit. Es ist für die Wandbefestigung ausgelegt und für eine einfache Montage vorbereitet. Zur Zeit sind die beiden 400 V Geräteausführungen HD 7/17 und HD 8/18 in den drei obengenannten Varianten erhältlich. Die 230 V Geräteausführung HD 6/15 wird in Q3 2018 Markteinführung haben.

## Hochdorfer Technik AG

**6403 Küsnacht am Rigi SZ**  
**Halle 1.1, Stand 17**

In Sachen Gülletechnik nehmen die Spezialisten von Hochdorfer Technik jede Herausforderung an.

Hochdorfer hat ein breites Angebot an Schleppschlauch- und Schleppschlauchverteilern. Die Palette ist so breit, dass

sich für jeden Betrieb die richtige Lösung finden lässt. Eine Verschlauchungs-Anlage muss stimmen, von der Pumpe bis zum Verteiler. Dank jahrzehntelanger Erfahrung wissen die Profis von Hochdorfer genau, welche Lösung dem jeweiligen Kunden optimal dient.

Zu erwähnen sind die Gülleschläuche von Hochdorfer. Sie sind aus gutem Grund längst bestens bekannt: Sie sind besonders strapazierfähig, halten grosstem Betriebsdruck stand und verfügen über eine aussergewöhnliche Zugfestigkeit. Es ist kein Zufall, dass einige Landwirte, die Verschlauchungs-Anlagen überbetrieblich einsetzen oder Lohnunternehmer mit grossem Kundenkreis seit Jahrzehnten auf Produkte von Hochdorfer setzen. Sie brauchen Bewährtes und greifen auf Hochdorfer Technik zurück.

Eine weitere Spezialität von Hochdorfer Technik sind Schneckenpumpen. Es gibt sie in verschiedenen Ausführungen und Grössen, sie werden individuell auf die Kundenbedürfnisse angepasst. Sie eignen sich besonders für grosse Drücke und lange Distanzen.

Wer einen Neubau plant und eine massgeschneiderte Lösung benötigt, wird bei Hochdorfer Gülletechnik bestens bedient. Rührwerke und Umspül-Anlagen ergänzen die Palette rund um die Gülletechnik.



Anzeige



**Neu mit GPS**

**bodenproben.ch**  
...maschinell, besser geht's nicht!

**Bühlstrasse 1**  
**8508 Homburg**

**Aktion: öLN Standard, Fr. 49.00/Probe**  
**Komplettangebot für Entnahme**  
**inkl. Laboranalyse**

**siehe unsere Website: [www.bodenproben.ch](http://www.bodenproben.ch)**

**Besuchen sie uns am Stand 1.1.19 an der Tier & Technik**

**Besuchen Sie uns  
an der diesjährigen  
Tier und Technik  
in St. Gallen**

**22. – 25. Februar 2018  
Halle 3.0 | Stand 3.0.17**

**für zeitgemässe  
Landwirtschaft**

**Hochsilos**

**Entnahmesysteme** ab 3mØ

**Güllenbehälter**

**Futterfördersysteme**

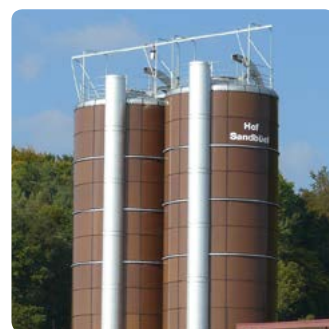
#### **GB Verteiler**

Verteilen Sie doch einfach mit uns! Nach einer längeren Testphase können wir unseren Verteiler erstmals an der Tier und Technik in St. Gallen präsentieren. Mit einer Steuerung und einem Frequenzumformer ausgerüstet, kann nichts mehr schiefgehen, und Sie verteilen das Siliergut bis zum Dach ohne Gabel!



#### **Omerastore Top Emaillierqualität**

Im Jahr 2006 bauten wir unsere ersten Hochsilos mit emaillierten Platten aus dem Hause omerastore in Lauter. Mit omerastore haben wir einen Partner gefunden, welcher grossen Wert auf die Qualität legt und das Handwerk des Emaillierens bis ins Detail beherrscht. Die Emaillierung erfolgt nach den Standards für Industrietanks EEA 7.20 und DIN EN 15 282 07. Wir setzen weiterhin nur auf das Beste!



#### **Obenentnahme GB:**

Bringen Sie Ihre Entnahmeleistung in Höchstform! Seit drei Jahren setzen wir Hochleistungsmotoren mit Frequenzumformern beim Gebläse ein. Dazu kommt eine ausgeklügelte Steuerung (SPS basiert), welche sich mühelos an automatische Fütterungssysteme anpasst. Unsere bewährten GB Silofräsen können in allen Rundsilos von 3 bis 8.50m Ø eingesetzt werden.







Jongleur Elisa, Grande Championne BRUNA 2017, Besitzer:  
Adrian Arpagus, Falera

# Neuheiten am UFA-Stand

- **UFA-Smartbow**  
Die intelligente Ohrmarke
- **Gesamtkonzept zur Reduktion von Mortellaro**  
Fünf Massnahmen führen zum Erfolg
- **UFA Securo-Konzept**  
Für mehr Sicherheit beim Absetzen

Mehr Infos am UFA-Stand in Halle 3.1



ufa.ch

UFA-Beratungsdienst

**Zollikofen**

**Sursee**

**Wil**

**Puidoux**

058 434 10 00

058 434 12 00

058 434 13 00

058 434 09 00